

# Regenbogen

Bokeloh · Corvinus  
St. Johannes · Stift

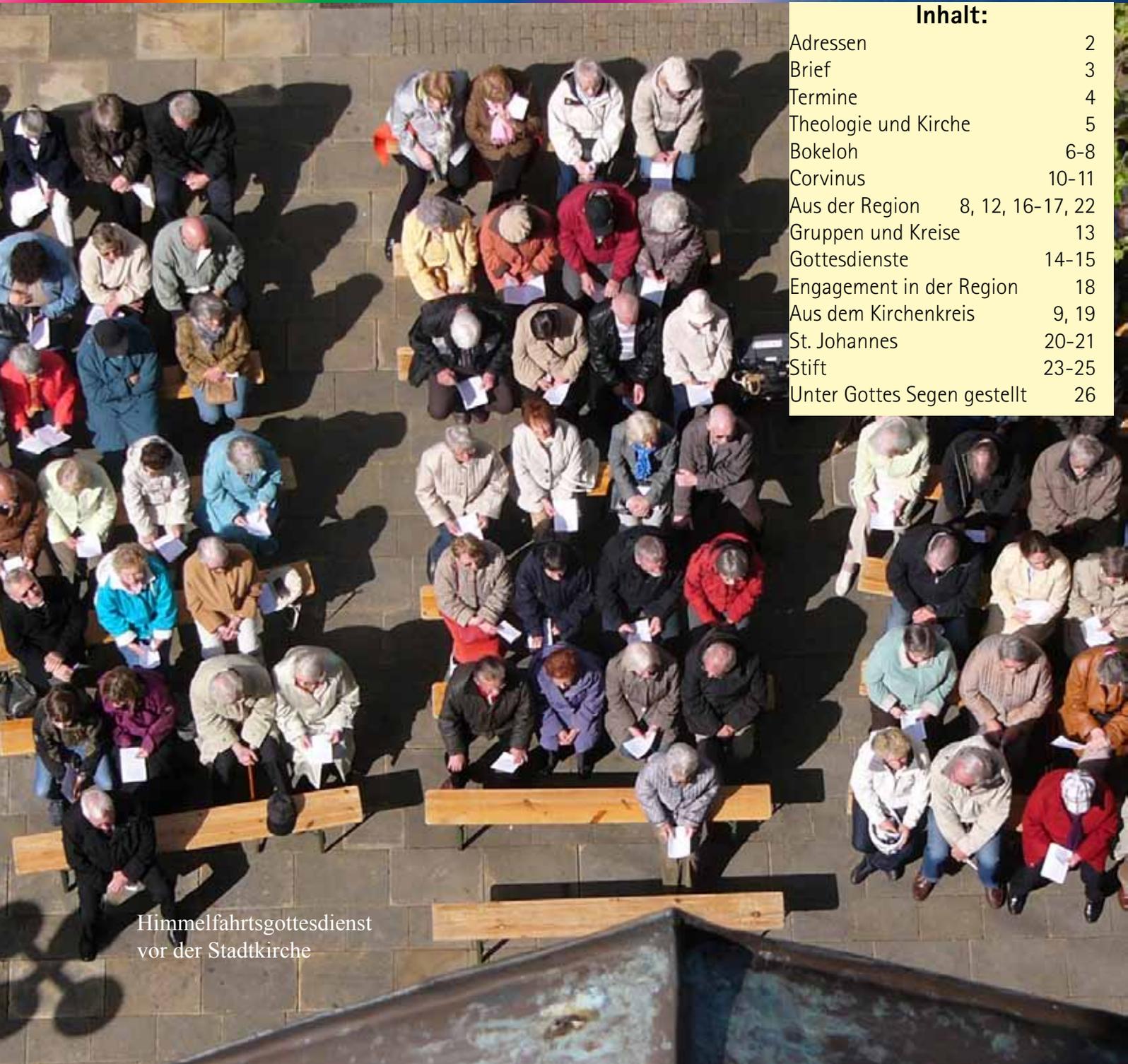
Gemeindebrief der evangelisch-  
lutherischen Kirchengemeinden

4 / 2012

September – November 2012

## Inhalt:

Adressen	2
Brief	3
Termine	4
Theologie und Kirche	5
Bokeloh	6-8
Corvinus	10-11
Aus der Region	8, 12, 16-17, 22
Gruppen und Kreise	13
Gottesdienste	14-15
Engagement in der Region	18
Aus dem Kirchenkreis	9, 19
St. Johannes	20-21
Stift	23-25
Unter Gottes Segen gestellt	26



Himmelfahrtsgottesdienst  
vor der Stadtkirche



## Beratungsstellen

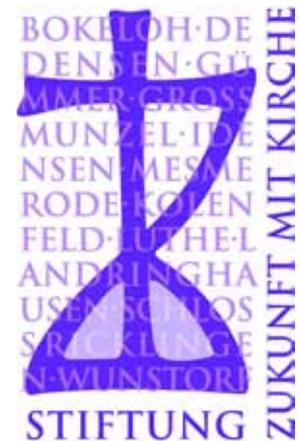
Stiftsstraße 20:  
 Diakonisches Werk ☎ 3907  
[Reiner.Roth@evlka.de](mailto:Reiner.Roth@evlka.de)  
 Schuldnerberatung ☎ 915685  
 Sozial- / Diakoniestation  
 Lebensberatungsstelle ☎ 14467  
 Kleiderladen, Hagenburger Str. 22a  
 ☎ 9629462  
 DASEIN [hospizdienst.dasein@evlka.de](mailto:hospizdienst.dasein@evlka.de)  
 An der Liebfrauenkirche 5,  
 31535 Neustadt, ☎ 05032-914507  
 Telefonseelsorge ☎ 0800-1110111  
[www.chatseelsorge.de](http://www.chatseelsorge.de)  
 Fundraising Thomas Schlichting  
 Stiftsstraße 20 ☎ 778262  
 Superintendent Michael Hagen  
 Silbernkamp 3, 31535 Neustadt  
 ☎ 05032-5993  
[www.kirche-neustadt-wunstorf.de](http://www.kirche-neustadt-wunstorf.de)  
 Spenden für alle Gemeinden:  
 KA Wunstorf, Kto 109207,  
 SSpK Wunstorf BLZ 251 524 90

## Bokeloh

**Gemeindehaus: An d.Kreuzkirche 11**  
**Sekretärin:** Marion Nowak  
**Pfarrbüro:** Sprechzeiten nach Vereinbarung und in der Regel mittwochs von 16:00-18:00 ☎ 4382  
**Pastorin** Dr. Vera Christina Pabst, Cronsbostel 4b, ☎ 5150354  
[kg.bokeloh@evlka.de](mailto:kg.bokeloh@evlka.de) FAX 5150369  
**Küsterin:**  
 Sigrid Heise ☎ 517130  
**Diakoniebeauftragte**  
 Gisela Thisius ☎ 14874  
**Kirchenvorstand**  
 Gudrun Laqua ☎ 14715  
 Jutta Rohrbach (stellvertretende Vors.)  
 ☎ 9623980  
 Angelika Schmitt ☎ 178044  
 Rita Seegers ☎ 3304  
 Gisela Thisius ☎ 14874  
 N.N. (noch zu berufen)  
 Vertreterin im Kreiskirchentag:  
 Gerlinde Hornig ☎ 4546

## Stiftung

Zukunft mit Kirche



Stiftsstr. 20, ☎ 916318  
[www.zukunft-mit-kirche.de](http://www.zukunft-mit-kirche.de)  
 Konto 116 368  
 Sparkasse Wunstorf  
 BLZ 25152490

## Corvinus

Arnswalder Straße 20  
**Sekretärin** Sandra Steinig  
 FAX 705971 ☎ 72222  
**Öffnungszeiten:** Dienstag 9:00-12:00  
[www.corvinuskirche.de](http://www.corvinuskirche.de)  
**Pastorin**  
 Gudrun Gerloff-Kingreen ☎ 72222  
[Gudrun.Gerloff-Kingreen@evlka.de](mailto:Gudrun.Gerloff-Kingreen@evlka.de)  
**Küsterin**  
 Edith Nikolai ☎ 909327  
**Organistin**  
 Svitlana Zinndorf ☎ 150997  
**Chorleiter**  
 Aurora Bogdan ☎ 959180  
 Chorleiter Voice  
 Anton Moll: ☎ 9628611  
**Vertreter im Kirchenkreistag**  
 Michael Drieschner ☎ 67658  
**Diakoniebeauftragte**  
 Herta Strobel ☎ 7 65 46  
**Jugendbeauftragte**  
 Susanne Bannert ☎ 75981  
**Kindertagesstätte**  
 Iris Bruns ☎ 72323  
[corvinus-kiga-wunstorf@t-online.de](mailto:corvinus-kiga-wunstorf@t-online.de)

## Kirchenvorstand:

Susanne Bannert ☎ 75981  
 Waltraud Bonnke ☎ 71482  
 Karin Engel ☎ 972908  
 Klaus Kölpin ☎ 74759  
 Bernd Lepczynski ☎ 7002056  
 Henrika Steinbach ☎ 150991

## St. Johannes

Albrecht-Dürer-Str. 14  
**Sekretärin** Sandra Steinig ☎ 914115  
 FAX 914117 ☎ 964386  
**Öffnungszeiten:**  
 Mittwoch 09:30 - 12:00  
 Donnerstag 15:30 - 18:00  
[KG.Johannes.Wunstorf@evlka.de](mailto:KG.Johannes.Wunstorf@evlka.de)  
[www.st-johannes-wunstorf.de](http://www.st-johannes-wunstorf.de)  
**Pastoren**  
 Claus-Carsten Möller  
 ☎ 0152-28773625  
 Carlos Luis Ulrich ☎ 9697002  
**Dipl. Pädagoge**  
 Stephan Kuckuck ☎ 778265  
[stephan.kuckuck@projekt-kurze-wege.de](mailto:stephan.kuckuck@projekt-kurze-wege.de)  
**Sozialpädagogin B.A.**  
 Anne Puschmann ☎ 778266  
[anne.puschmann@projekt-kurze-wege.de](mailto:anne.puschmann@projekt-kurze-wege.de)  
**Bücherei**  
 Elfriede Ritter ☎ 12493  
**Kirchenmusikerin**  
 Vera Sudorgina ☎ 914115  
**Küsterin (Di-Fr 08:00-11:30)**  
 Petra Schaper ☎ 015203803381  
**Diakoniebeauftragte**  
 Erika Dreyer ☎ 3165  
**Kindertagesstätte** Heike Köritz Albrecht-Dürer-Str. 5 ☎ 12 240  
[kts.johannes.wunstorf@evlka.de](mailto:kts.johannes.wunstorf@evlka.de)  
[www.kita-st-johannes.de](http://www.kita-st-johannes.de) FAX 515227  
**Kirchenvorstand**  
 Erce-Inga Frost ☎ 4104  
 Christian Grabert ☎ 991237  
 Anja Pantring ☎ 67360  
 Gudrun Rohe-Kettwich ☎ 16819  
 Claudia Kruse ☎ 14421  
 Sandra Wolter ☎ 969597

## Stifts-Kirchengem.

Stiftsstraße 5 b  
**Sekretärin:** Sabine Kühl  
 FAX 68344 ☎ 3484  
**Öffnungszeiten:**  
 Montag - Freitag 09:30 - 12:00  
 Dienstag 15:30 - 18:00  
**Sprechzeiten mit dem KV** nach Vereinbarung  
[buero@stiftskirche-wunstorf.de](mailto:buero@stiftskirche-wunstorf.de)  
[www.stiftskirche-wunstorf.de](http://www.stiftskirche-wunstorf.de)  
**Pastoren**  
 Dirk Wulff, Stiftsstr. 5 a ☎ 3208  
[Dirk@wulff-web.de](mailto:Dirk@wulff-web.de)  
 Thomas Gleitz, Stiftsstr. 22 ☎ 3465  
[thomas@gleitznet.de](mailto:thomas@gleitznet.de)  
**Kantorin**  
 Claudia Wortmann ☎ 517960  
[kantorin@stiftskirche-wunstorf.de](mailto:kantorin@stiftskirche-wunstorf.de)  
**Küster** Josef Kinscher ☎ 3407  
**Kindertagesstätte** Stiftsstr. 9 b,  
 FAX 779520 ☎ 14323  
[kiga@stiftskirche-wunstorf.de](mailto:kiga@stiftskirche-wunstorf.de)  
[www.kiga.stiftskirche-wunstorf.de](http://www.kiga.stiftskirche-wunstorf.de)  
**Regional-Diakonin**  
 Karola Königstein ☎ 778264  
[karola.koenigstein@evlka.de](mailto:karola.koenigstein@evlka.de)  
**Kirchenvorstand**  
 Reinhard Bruns ☎ 14197  
 Dr. Ludwig Büsing ☎ 5943  
 Elke Eimterbäumer  
[eimterbaeumer@stiftskirche-wunstorf.de](mailto:eimterbaeumer@stiftskirche-wunstorf.de)  
 Gabriele Gierke-Breuer ☎ 5503  
 Karin Kostka ☎ 67947  
 Marlene Richter ☎ 16996  
 Jürgen Teiwes ☎ 12580  
 Brigitte Tietz, [tietz@stiftskirche-wunstorf.de](mailto:tietz@stiftskirche-wunstorf.de)  
 Jann Weerts ☎ 16027



Liebe Leserin, lieber Leser!

Nach den späten Sommerferien liegt nun ein kurzer Herbst vor uns. Wie Sie diesem Regenbogen entnehmen können, erwartet Sie ein buntes Programm aus Musik, Spiel und Spaß in den Gemeinden der Region.

Die neuen Kirchenvorstände haben im Sommer ihre Tätigkeit aufgenommen. Im Stift hat es schon eine intensive Klausurtagung gegeben. Schön, dass wir wieder so hochmotivierte Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher gefunden haben! In den kommenden Wochen wird es darum gehen, dass auch alle Ausschüsse wieder mit der Arbeit beginnen können. Zuletzt müssen dann die Gremien des Kirchenkreises wieder besetzt werden.

Das hochgesteckte Ziel einer Fusion der Gemeinden schon vor der Wahl mussten wir aufgeben, weil die von der Landeskirche vorgegebenen Rahmenbedingungen große Gemeinden bislang benachteiligt haben. Eine dieser Regelungen, die das Stimmrecht der Gemeinden im Kirchenkreistag betrifft, ist durch die Synode unmittelbar vor der Wahl geändert worden. Hier tun sich nun neue Türen auf. Da wir aber erfreulicherweise in den kommenden vier Jahren keine Kürzungen im Stellenplan umsetzen müssen, besteht kein unmittelbarer Handlungsdruck.

Das hindert uns jedoch nicht, die Zusammenarbeit der vier Kirchengemeinden unserer Region weiter voran zu bringen. Langfristig werden wir nur als Einheit stark genug sein, um die Herausforderungen der Bevölkerungsveränderung für unsere Kirche meistern zu können. Für mich war es sehr ermutigend, dass ausscheidende und neugewählte Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher aus allen Gemeinden hier einen Haupterfolg der Arbeit in den vergangenen Jahren sehen. Auch wenn die vier Gemeinden unterschiedliche Profile ausgebildet haben, können wir Kirche Christi nur gemeinsam sein.

Schon jetzt lohnt es, über die Seiten Ihrer Gemeinde hinaus den ganzen Regenbogen zu lesen. An jedem der Standorte werden Sie interessante Angebote finden. Immer umfangreicher werden die Artikel, die wir gar keiner Gemeinde mehr eindeutig zuordnen können. Das ist gut so. Unser Ziel ist es, eine starke Gemeinde mit vier profilierten Standorten zu werden.

Ihr Thomas Gleitz

## Impressum

„Regenbogen“, Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Bokeloh, Wunstorf-Corvinus, -St. Johannes und -Stift

Herausgeber: Der Regionsvorstand, Stiftsstr. 22, 31515 Wunstorf, verantwortlich für diese Ausgabe: Bannert, Bruns, Gierke-Breuer, Gleitz, Howe, Kaiser, Plümer, Steinig. email: regenbogen@stiftskirche-wunstorf.de

Anzeigen: Pastor Gleitz, Tel.: 3465  
Auflage 10200, Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2013: 08.11.2012

Druck: Schneider Druck Schenefeld

Spenden für den „Regenbogen“:  
Kto 109 207 bei der  
SSpK Wunstorf BLZ 251 524 90



### Bokeloh

- 05.09. 19:30 Film- und Gesprächsabend: Leben mit Demenz  
 05.09. 17:00 Geburtstagsbesuchsdienstkreis  
 06.09. 20:00 AG Zukunft Bokelohs - Demografischer Wandel  
 06.09. 19:00 2. Informationsabend Offene Türen - offene Kirche  
 11.09. 09:00 Frauenfrühstück  
 14.09. 19:00 Konzert Saxofresh  
 19.09. 19:00 1. Vorbereitung Familiengottesdienst  
 26.09. 19:00 2. Vorbereitung Familiengottesdienst  
 28.09. 08:30 Aufbruch 2. Pilgerwanderung  
 10.10. 19:30 Unser täglich Brot gib uns heute - auch in den Tank? Gesprächsabend zu Erntedank  
 17.10. 17:00 Geburtstagsbesuchsdienstkreis  
 19.10. 15:00 Kirchenkaffee mit Margret Möller  
 31.10. 15:30 Reformationstag für Kinder, s. S. 16  
 07.11. 12:00 MittagsMiteinander  
 13.11. 09:00 Frauenfrühstück  
 14.11. 19:30 1. Vorbereitung Adventsbasteln  
 14.11. 12:00 MittagsMiteinander  
 21.11. 12:00 MittagsMiteinander  
 27.11. 19:00 2. Vorbereitung Adventsbasteln  
 28.11. 12:00 MittagsMiteinander  
 30.11. 19:00 Wohltätigkeitskonzert des Chores Voice! Zu Gunsten des Tagestreffs Wunstorf

### Corvinus

- 02.09. 11:00 Kirchenkaffee  
 05.09. 15:30 Gemeindegaststreffen mit Kaffee und Kuchen  
 06.09. 19:30 Kirchenvorstandssitzung  
 06.09. 19:30 Theaterstück: „Du bist meine Mutter“  
 11.-13.09. 08:00-18:00 Altkleidersammlung  
 14.09. 19:00 Konzert des Chores VOICE  
 16.09. 10:00 Zeltgd. zum Schützen- u. Erntefest, Blumenau  
 19.09. 15:30 Gemeindegaststreffen mit Kaffee und Kuchen  
 20.09. 19:30 Elternabend der neuen Vorkonfirmandeneltern  
 22.09. 09:00 Pilgerwandern  
 23.09. 10:00 Feier der Silbernen Konfirmation  
 28.09. 16:00 Begrüßungsgottesdienst für die neuen Krippen- und Kindergartenkinder  
 30.09. 11:00 Kirchenkaffee zum Erntedankfest  
 05.10. 20:00 Konzert A-Capella-Gruppe: „Fünf vor der Ehe“  
 11.10. 19:30 Kirchenvorstandssitzung  
 14.10. 10:00 Begrüßung neuer Vorkonfirmanden im Gd  
 17.10. 15:30 Gemeindegaststreffen mit Kaffee und Kuchen  
 21.10. 10:00 Feier des 40-jährigen Konfirmationsjubiläums  
 29.10. 19:30 Kirchenvorstandssitzung  
 03.11. 15-17 Kunterbunter Kindernachmittag  
 03.11. 17:00 Martinsandacht und Laternenumzug  
 04.11. 11:00 Kirchenkaffee  
 07.11. 15:30 Gemeindegaststreffen mit Kaffee und Kuchen  
 17.11. 09-12 Seminartag der Vorkonfirmanden  
 17.11. 11:00 Hobby-Künstler-Basar mit Kaffeestube  
 21.11. 15:30 Gemeindegaststreffen mit Kaffee und Kuchen

### St. Johannes

- 05.09. 19:30 Benefizkonzert Heeresmusikkorps 1 zugunsten Projekt kurze Wege Stadttheater

- 15.09. 09:30 Ökumenische Frauengruppe - Besuch des Benediktinerinnenklosters Marienrode bei Hildesheim  
 19.09. 19:30 Kirchenvorstandssitzung  
 27.09. 19:30 Gesprächskreis Glaube und Leben  
 17.10. 19:30 Kirchenvorstandssitzung  
 23.10. 19:30 Ökumenische Frauengruppe Gemeindehaus Stiftskirche  
 25.10. 19:30 Gesprächskreis Glaube und Leben  
 07.11. 19:30 Kirchenvorstandssitzung  
 18.11. 17:00 Ökumenische Frauengruppe - Musikalische Andacht mit der WGBT-Combo Gemeindehaus der katholischen St. Bonifatiuskirche  
 20.11. 19:30 Ökumenische Frauengruppe - Herbstzeit - Leszeit Gemeindehaus der katholischen St. Bonifatiuskirche  
 29.11. 19:30 Gesprächskreis Glaube und Leben

### Stift

- 06.09. 19:30 Kirchenvorstandssitzung  
 06.09. 14:30 Café K mit Thomas Schlichting  
 07.09. 21:00 Nachtkonzert bei Kerzenschein: Symphoniae sacrae: Hildegard von Bingen (1098 - 1179)  
 10.09. 19:00 Gruppeneinteilung und Elternabend der Diens-tags-Konfirmanden-Gruppen  
 14.-16.09. Wochenendfreizeit für die Vorkonfirmanden der 1. Dienstagsgruppe  
 17.09. 19:00 Spiel!Gemeinde  
 20.09. 14:30 Café K: Café-Betrieb  
 20.09. 18:15 Besuchsdienst  
 26.09. 14:30 Seniorentreff Klein Heidorn  
 26.09. 09:00 Hospizfrühstück  
 27.09. 19:30 Männerkreis  
 01.10. 19:30 Kirchenvorstandssitzung  
 04.10. 14:30 Café K - mit Stephan Kuckuck  
 05.10. 21:00 Nachtkonzert bei Kerzenschein: Auff allerley Pfeiffen - Musik der Renaissancezeit  
 05.-07.10. Wochenendfreizeit für die Vorkonfirmanden der Sonntagsgruppe  
 08.10. 19:30 Bilderabend der Jugendfreizeit in Schweden  
 15.10. 19:00 Spiel!Gemeinde  
 18.10. 14:30 Café K: Café - Betrieb  
 18.10. 18:15 Besuchsdienstkreis  
 19.-21.10. Wochenendfreizeit für die Vorkonfirmanden der 2. Dienstagsgruppe  
 24.10. 09:00 Hospizfrühstück  
 24.10. 14:30 Seniorentreff Klein Heidorn  
 25.10. 19:30 Männerkreis  
 01.11. 14:30 Café K - mit Klaus Wolf-Königstein  
 05.11. 19:30 Kirchenvorstandssitzung  
 10.11. 09:30 Frauenfrühstück  
 15.11. 14:30 Café K: Café - Betrieb  
 19.11. 19:00 Spiel!Gemeinde  
 22.11. 18:15 Besuchsdienst  
 28.11. 09:00 Hospizfrühstück  
 28.11. 14:30 Seniorentreff Klein Heidorn  
 29.11. 19:30 Männerkreis  
 02.12. 18:00 Konzert zum Advent



## Kirche, was ist das eigentlich?

Jahr für Jahr beschäftigen sich die neuen Konfirmanden in einer der ersten Unterrichtsstunden mit dieser Frage. Die Antworten, die dann gewöhnlich zu hören sind, lauten „Das Kirchgebäude“, „Pastor/Pastorin“, „eine Institution“, „Tradition“ und ähnliches. Wir merken schnell: Das Gesagte ist nicht falsch, gehört doch irgendwie alles dazu, aber so richtig befriedigend ist keine der Antworten, kratzen sie doch zu sehr an der Oberfläche.

Schon die Reformatoren um Martin Luther – angefeindet durch die katholische Obrigkeit, „sie, die Evangelischen, seien ja gar keine richtige Kirche“ – bewegte die wichtige Frage „was macht denn eigentlich das Wesen der Kirche aus“, „was ist entscheidend“? Die Antwort, die sie darauf im Augsburger Bekenntnis geben, ist verblüffend schlicht und zugleich erstaunlich dicht an dem dran, was wir von den ersten Christen und der damals jungen Kirche wissen. Ich möchte Sie, liebe Leserinnen und Leser, nun einladen, es den Kindern unserer Kinderkatechese gleichzutun, die diese Antwort der Reformatoren auf eine besondere Weise herausfinden. Nachdem die Kinder nämlich die vier abgelenkten Gegenstände zunächst in einem Beutel ertastet haben, entdecken Sie anhand dieser Gegenstände selbst, was das Wesentliche an Kirche ist und deshalb um keinen Preis fehlen darf. Bevor Sie jetzt also weiterlesen, werfen Sie bitte einen Blick auf das Bild, und versuchen Sie zunächst, anhand dessen zu erschließen, was diese vier Gegenstände symbolisieren, und was dementsprechend unbedingt zur Kirche dazugehört, damit Kirche auch tatsächlich Kirche ist. Na, haben Sie etwas erkannt?

Die vier Gegenstände symbolisieren „Gemeinschaft“, „Bibel“ bzw. „Evangelium“, „Taufe“ und „Abendmahl“. Kennzeichnend und grundlegend waren für die ersten Christen und sind für die Kirche bis heute diese vier Elemente. Die Gemeinschaft: Dabei geht es insbesondere um die Gemeinschaft derer, die an Jesus Christus glauben (bei allen offenen Fragen, die den ein oder ande-

ren dabei auch bewegen mögen). Und es ist selbstredend, dass Gemeinschaft eine zusammengehörende Gruppe und nicht etwa eine Ansammlung von Einzelkämpfern meint. Besonderes Merkmal dieser Gemeinschaft ist es, dass sie sich immer wieder zusammenfindet, um auf Christus, auf sein Evangelium zu hören. Durch dieses Hinhören auf das, was Jesus sagt, werden wir Hinhörenden herausgefordert, im guten Sinne „wachgerüttelt“. Das Hinhören verändert. Fragen werden uns nachgehen, wie z. B.: „Wie gehe ich eigentlich mit meinem eigenen Leben und wie gehe ich mit dem Leben anderer um?“ „Ist das angemessen?“ Durch das Hören des Evangeliums erhalten wir gute Impulse und hilfreiche Kriterien für unser Leben. Wohltuender Trost aber auch unvermeidliche Kritik und Korrektur bleiben dabei nicht aus. Durch das Hören auf Jesu werden Menschen dazu bewegt anderen helfend zur Seite zu stehen, sei es in ganz gewöhnlichen Alltagssituationen oder sei es bis hin in verbindliche Unterstützung einer sozial-diakonischen Einrichtung (durch mein Geld, das ich teile oder mein persönliches Engagement).

In Taufe und Abendmahl begegnen uns nun die beiden Sakramente unserer Kirche. Beide werden in der Gemeinschaft gefeiert. Es sind Momente, in denen Gott unser Leben in ganz besonderer Weise berührt. Taufe bedeutet unter anderem:

Gott drückt seine Zuneigung und Leidenschaft für uns Menschen aus. In der Taufe wird dem Menschen zugesagt „Du gehörst zu mir, deinem Gott, bist Gottes Kind. Ich stehe zu dir, stehe für dich ein. Und du gehörst ab jetzt in eine Gemeinschaft, nämlich die der Christen.“ Die Taufe ist nicht gebunden an Nationalität, Alter, Rasse, Geschlecht oder politische Überzeugung – und das aus gutem Grund: Gott will keine Menschen ausschließen. Alle sind eingeladen, sind ihm herzlich lieb, herzlich willkommen. Keiner soll draußen bleiben. Die Gemeinschaft der Christen ist dementsprechend eine offene Gemeinschaft. Abendmahl wiederum bedeutet: Diese Gemeinschaft der Christen, die Kirche, ist eben keine Gemeinschaft von „Richtigmachern“ und „Richtigsagern“. In diesem Sinne ist der Gang zum Abendmahl ein „Zu - Sich - Stehen“ (auch und grade zu dem, was ich falsch angepackt habe), die Sehnsucht und der Wille, es in Zukunft besser zu machen und die so wohltuende Zusage im Vollzug des Abendmahls, das Gott Neues schenkt und Altes vergibt. Das beinhaltet natürlich auch, dass ich demjenigen, der meine Wege kreuzt, in gleicher Weise mit barmherzigem Blick begegne und nicht kleinlich Fehler nachrechne und nachtrage.

Claus-Carsten Möller





Idensen nahm. Dort werden die Steine sozusagen ein neues Zuhause finden, und wer weiß, ob nicht so manches Bokeloh-er Gemeindeglied dieselben Steine an anderer Stelle einmal wieder betritt. Dann, um die Verbindung zur Nachbarschaft nicht abreißen zu lassen.

Helga Kaiser

## Verbundsteine

Diese Steine tun im Allgemeinen das, was man von ihnen erwartet: Sie sind in grauer Eintracht miteinander verbunden und bieten eine meist stolperfreie Ebene, die nicht nur begangen, sondern auch mit schweren Fahrzeugen befahren werden kann. Dieser Aufgabe kamen sie auch auf dem Parkplatz vor der Bokeloh-er Kreuzkirche nach, beinahe 50 Jahre lang, bis heute. An diesem Wochenende Anfang Juli mussten sie weichen, um neuem Belag Platz zu machen.

Und hier zeigten sie einen weiteren Aspekt ihrer Eigenschaft: Sie verbanden auch die zupackenden Gemeindeglieder. Ausgerüstet mit Handschuhen, mit Grepen und Damenspaten machten sie sich gemeinsam ans Werk. Die Steine wurden ausgehebelt und in die Frontladerschau-feln geworfen. Bis heute wusste ich nicht, dass es eine männliche Form von Zenzi gibt. Der Zenz nämlich konnte eine große Menge Steine aufnehmen, mehr noch als sein Kollege von Fendt. Zielsicher und um optimale Lastenverteilung bemüht, luden die beiden Treckerfahrer ihre jeweilige Ladung auf den Hänger, der dann voll beladen seinen Weg nach



Zeitgleich mit dem Aufheben des Parkplatzes fand auch die Räumung des Dachbodens und des alten Gemeindehauses statt, damit es besenrein an seinen neuen Besitzer übergeben werden konnte. Im Laufe des Sommers wird nach einigen Renovierungsarbeiten die Firma f5 Technologie GmbH, die Laborgeräte für die Erdölindustrie herstellt, dort einziehen. Der Kirchenvorstand begrüßte den neuen Nachbarn, Dr. Jörg Sonnenberg. Nach Abschluss des Umzuges ist ein Tag der Offenen Tür für alle Interessierten geplant.

Der Kirchenvorstand dankt herzlich Gerlinde Hornig für

ihre langjährigen Bemühungen für den Verkauf der beiden Gebäude und um das Einbauprojekt.

## Offene Türen – Offene Kirche?!

Eine Gruppe von Interessierten nahm Ende Juni an einem ersten Gesprächs- und Informationsabend teil. Sie diskutierten mit dem zuständigen Referenten aus dem Haus kirchlicher Dienste, Diakon Jürgen Lojowsky, und der Oberlandeskirchenrat Dr. Klaus Grünwaldt aus Hannover, über die Chancen der Öffnung unserer Kirche für Interessierte für einen Moment der Stille oder des Gebets oder das Anzünden der Kerze, zu ermöglichen. Die Anwesenden und der Kirchenvorstand wollen es nun ab September ausprobieren.

Ein zweites Vorgespräch und erstes Planungstreffen für alle, die sich durch ihr Engagement an der Öffnung der Kirche beteiligen möchten, findet am Donnerstag, den 06. September 2012, um 19:00 statt. Für Rückfragen und Anregungen steht Ihnen Anne-Dore Gründer zur Verfügung.



## Wir sind Ihre Experten für

- Zentralheizungen
- Sanitäre Anlagen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Solar-Anlagen
- Komplett-Bad-Sanierungen incl. Fliesenarbeiten

Düendorfer Weg 33  
31515 Wunstorf  
Tel.: 05031/4067  
Fax 05031/9547-14



**Brändel**  
Blumen + Pflanzencenter  
Garten- und Landschaftsbau

Am Kalkofen 5, 31515 Wunstorf  
Tel.: 05031-7 59 34, Fax 05031-76008

Malereibetrieb  
**HEINELT**

31515 Wunstorf - Auf Bösselshagen 2  
Tel. 0 50 31 / 45 73 - Fax 0 50 31 / 1 58 22

**LebensRAUM GmbH**  
Wohnen, Betreuung und Pflege in Nöpke

Das familiäre Alten- und Pflegewohnheim der Familie Gruppe mit der persönlichen Atmosphäre

Freundliche Betreuung, fachkundige Pflege  
Kurzzeit- und Verhinderungspflege

EA.: 825,93 €/Mon (PfSt I.), 901,51 €/Mon (PfSt II.), 1005,73 €/Mon (PfSt III.)  
[Lebensraum-Noepke@t-online.de](mailto:Lebensraum-Noepke@t-online.de) [www.Lebensraum-Noepke.de](http://www.Lebensraum-Noepke.de)  
Nöpker Str. 17, 31535 Neustadt, Tel.: 05034 87 97 381



## Begrüßung der Konfirmanden

Der Kinderkonfirmandenunterricht beginnt mit einem Doppeljahrgang nach den Sommerferien 2013.

Für die Kinderkonfirmanden 2008/2009 beginnt der Hauptkonfirmandenunterricht mit dem Begrüßungsgottesdienst am 09. September um 10:00.

### „Wer bin ich? – eine Frage in jedem Alter?“

Anlässlich der Woche der Diakonie wird in diesem Gottesdienst auch das Thema eines **Film- und Gesprächsabends** wieder aufgenommen: Am Mittwoch, 05. September, zeigen wir um 19:30 zum Thema „Leben mit Demenz“ den Film **„Ach Luise“**. Im Anschluss besteht die Gelegenheit zu Austausch und Rückfragen. Als Gesprächspartner kommen zu uns nach Bokeloh: Dr. Ulrich Diekmann, Leiter der Gerontologie, Wunstorf, und Pastor Reinhard Vetter, Lebensberatung Neustadt.

### Haste Töne ?! – Konzert zu Gunsten der Orgelreinigung

Was haben Orgel und Saxofon gemeinsam? Bei beiden Instrumenten wird der Ton durch einen Luftstrom erzeugt. Für die Orgel kommt dafür ein Gebläse zum Einsatz und der Organist muss „nur“ noch die Pedale, die Manuale und die Register bedienen und das alles möglichst so geschickt, dass die Melodie erkennbar ist.

Die Saxofonisten heben ihr Instrument direkt an die Lippen und müssen einen so großen Luftstrom erzeugen, dass durch die Fingerbewegung auf den Klappen dem Instrument Töne entlockt werden.

Wie das zusammen klingen kann, wollen wir uns am **Freitag, dem 14. September ab 19:00** in der Kirche Zum Heiligen Kreuz in Bokeloh anhören. Orgel also einmal anders.

Saxofresh ist eine Gruppe junger Musiker aus Seelze, die sich der moderneren Version von Kirchenmusik verschrieben haben, wobei sie auch kraftvolle Interpretationen von Jazz, Rock und Pop im Repertoire haben. In der Pause zwischen zwei Musikblöcken wird es eine Lesung

geben von Helga Kaiser. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt werden. Eintrittskarten zu 15,- € können ab Anfang August im Gemeindebüro und in der Poststelle in Bokeloh erworben werden. Der Erlös des Konzerts dient der Reinigung der Orgel, die durch die Einbaumaßnahmen in der Kirche klanglich beeinträchtigt worden ist.

Helga Kaiser

### Wir sind wieder unterwegs!

#### 2. Pilgerwanderung

Am Samstag, den 29. September, startet um 08:30 die zweite Pilgerwanderung ab der ev.-luth. Kirche „Zum Heiligen Kreuz“ in Bokeloh. Nähere Information bekommen Sie bei Susanne Rust oder Helga Kaiser. Anmeldungen sind bei ihnen bis zum 19. September möglich.

### Erntedankfest

Das Erntedankfest feiern wir mit einem Familiengottesdienst am Sonntag, den 07. Oktober, um 11:00. Bitte bringen Sie zur Dekoration des Altarraums Lebensmittel mit, die wir anschließend an den Tagestreff für Obdachlose weitergeben können. Mitarbeitende des Tagestreffs informieren im Anschluss über ihre Arbeit. Dann steht außerdem das Spielmobil des Kirchenkreises im Kirchgarten. Die Gottesdienstvorbereitungen finden für alle Interessierten am Mittwoch, den 19. September und am Dienstag, den 25. September, um 19:30 statt.

Pünktlich zu diesem Erntedankfest erscheint das letzte Rezeptheft zur Unterstützung des Einbauprojektes **„Nach-tisch nach dem Einbau“**. Sie bekommen es danach im Gemeindebüro oder in der Postagentur.

### „Wegbereiter des Wandels“

So heißt eine Ausstellung, die vom 01. bis 12. Oktober in der Kirche in Bokeloh zu sehen sein wird.

Und bei uns vor Ort? Wie kann hier Entwicklung aussehen? Darüber diskutieren wir in der Gesprächsreihe zum Erntedankfest **„Unser täglich Brot...- regenerative Energien bei uns im Dorf“** am Mittwoch, den 10. Oktober, um 19:30 im Gemeindesaal.

### MittagsMiteinander

Nach den Herbstferien geht es wieder los: Ab 07. November laden Rita Seegers und ihr Team wieder ein zu „MittagsMiteinander“, jeden Mittwoch von 12:00-13:00. Das Gericht der Woche wird in den Schaukästen ausgehängt. Zur besseren Planung werden Anmeldungen bei Rita Seegers jeweils bis Sonntagabend erbeten.



Und auch dienstags bleibt die Küche nicht kalt. Ab November startet der monatliche Kochtreff für Jugendliche „Kochen mit Jochen“ aus der Region Süd Stadt. Nähere Auskünfte erteilt Regionaldiakonin Karola Königstein.

Und auch dienstags bleibt die Küche nicht kalt. Ab November startet der monatliche Kochtreff für Jugendliche „Kochen mit Jochen“ aus der Region Süd Stadt. Nähere Auskünfte erteilt Regionaldiakonin Karola Königstein.

### Martinsumzug

am 10. November um 17:00.

Mit den konkreten Planungen wird erst nach den Sommerferien begonnen. Doch darin sind sich alle einig: Es wird aber auf jeden Fall eine Familienandacht und einen Martinsumzug in Bokeloh geben. Bitte achten Sie auf die Aushänge.

### Einen Gottesdienst zum Volkstrauertag

am 18. November, um 10:00 gestalten die Konfirmanden gemeinsam mit Dr. Oliver Schuegraf, der in der Nagelkreuzgemeinschaft in Deutschland e. V. engagiert ist.

### Gesprächsreihe „Der Tod ist Teil des Lebens... Organtransplantation“

Aufgrund der neuen Gesetzeslage lautet das Thema der Gesprächsreihe „Der Tod ist Teil des Lebens... Organtransplantation“. Zum Gesprächs- und Informationsabend am Donnerstag, den 22. November, um 19:30 wird u.a. Pastor Dirk Heuer kommen, der gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der BBS Neustadt eine Ausstellung zum Thema erarbeitet hat. Diese Ausstellung wird in dieser Woche in Bokeloh zu sehen sein.



## Wohltätigkeitskonzert

Zum Wohltätigkeitskonzert lädt der Projektchor „Voice!“ für den Tagestreff nach Bokeloh ein: Am Freitag, den 30. November, um 19:00 singt und klingt es in unserer Kirche.

## Krippenspielproben

Die Krippenspielproben beginnen mit dem Adventsfrühstück und –basteln am Samstag, den 01. Dezember, von 09:30-12:30. Weitere Probentermine werden dann mit den mitwirkenden Kindern abgesprochen.

## Advent

Gemeinsam begrüßen wir den Advent mit einem **Familiengottesdienst am 02. Dezember** um 11:00.

Die Vorbereitungen für das Adventsfrühstück und den Familiengottesdienst sind am 14., 21. und 27. November um 19:30.

„**Innehalten im Advent**“ ab Mittwoch, den 5. Dezember, um 19:00, bieten wir Ihnen drei Mal die Gelegenheit. Wie zu den Passionsandachten wollen wir gemeinsam singen, beten, still werden in der geschäftigen Zeit.

## Ausblick:

Am 1. Adventswochenende wollen wir uns wieder am Adventsmarkt in der Stadtkirche beteiligen. Haben Sie Zeit, am Freitag, Samstag oder Sonntag zwei Stunden an unserem Kirchenstand Rezepthefte und Karten zu verkaufen? Dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

## Frauenfrühstück

Beim nächsten Frauenfrühstück am Dienstag, den 11. September, ab 09:00 wird der „Kleiderladen“ in Wunstorf vorgestellt. Haben Sie sich schon einmal gewundert, was für ein Geschäft sich hinter Marktkauf befindet. An diesem Vormittag erfahren Sie mehr aus Anlass der Woche der Diakonie.

Am 13. November stellt dann entsprechend der Kirchenjahreszeit der Hospizdienst DASEIN seine Arbeit in unserem Kirchenkreis vor.



## Kirchenkaffee

Am Freitag, den 19. Oktober, um 15:00 begrüßen wir Margret Möller zum Kirchenkaffee in Bokeloh. Denken Sie bitte daran, dass keine persönlichen Einladungen ausgetragen werden, damit niemand übersehen wird und sich ausgeschlossen fühlt: alle sind herzlich eingeladen.

Und zum gemeinsamen Kirchenkaffee zum Advent laden DRK und Kirche am Mittwoch, den 5. Dezember, um 15:00 in den Gemeindesaal ein.

Die Vorbereitungsteams freuen sich auf Ihr Kommen.



## „Musik und Texte zum Ewigkeitssonntag“

Herzlich eingeladen sind alle, die ihrer Verstorbenen gedenken oder Ruhe suchen wollen zu „Musik und Texte zum Ewigkeitssonntag“, den 25. November, um 18:00 mit Tobias Krüger, Orgel und Helga Kaiser, Lesungen ausklingen lassen wollen.

## Kochen mit Jochen in Bokeloh

Neue Herausforderungen mit neuen Ideen!

Wir bauen unsere Kochkünste weiter aus! Neben neuen Fertigkeiten kochen wir an jedem Abend einen Teil eines Menüs.

Am letzten Abend lädt dann jeder einen Gast ein und wir verwöhnen unsere Gäste mit unseren neuesten Kreationen.

Im Gemeindehaus in Bokeloh findet dieser Kochkurs für Jugendliche ab 14 Jahren wieder statt.

Termine: Jeden 2. Dienstag im Monat jeweils von 18:00-20:30, Beginn am 09. Oktober.

Teilnehmergebühr pro Abend: 4 €  
Fahrgemeinschaften aus Wunstorf nach Bokeloh organisieren wir gern.

Anmeldung und nähere Auskünfte bei Diakonin Karola Königstein, Tel.: 778264

## Köritz Bestattungen

1934 - 2009

Wir helfen, beraten und betreuen.

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen
- Sarglager
- Erledigung der Formalitäten
- Beisetzung auf allen Friedhöfen

**Wunstorf-Bokeloh, Steigerstr. 9**

**Tel.: 05031-4304 ° Fax 05031-67138**

Inh. Michael Schaeer  
Seit 1886



- Planung
- Installation
- Kundendienst
- Reparatur

**Die gute Adresse  
für Elektro · Heizung · Sanitär  
Solaranlagen · Wärmepumpen**

31515 Wunstorf - Tel. 0 50 31 / 124 48 - Fax 0 50 31 / 34 30 - info.rehkopf@t-online.de



## wellcome – für das Abenteuer Familie

### Fünf Jahre wellcome im Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf – Zehn Jahre Diakonieverband Hannover-Land

Der Diakonieverband Hannover-Land stärkt junge Familien seit 2007 durch das Projekt wellcome – Praktische Hilfe für Familien nach der Geburt.

Wer keine Hilfe hat, bekommt sie von wellcome. Unter diesem Motto erhalten junge Familien im Kirchenkreis Neustadt – Wunstorf seit September 2007 Unterstützung im ersten Lebensjahr nach der Geburt. Die Großeltern wohnen weit entfernt? Sie selbst haben einen wichtigen Termin oder möchten einfach mal durchatmen? Gerne möchten Sie auch mal ruhige Zeit mit dem „großen“ Geschwisterkind verbringen. Das alles sind Beispiele dafür, wo die Hilfe von wellcome ansetzen kann.

Inzwischen sind 18 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen im Projekt tätig, junge Familien im Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf erhalten unbürokratisch Hilfe und Unterstützung und die wellcome-Krabbelgruppe „Die Kirchenkrümel“, eine Kooperation zwischen der Kirchengemeinde Liebfrauen und dem Diakonieverband, bietet derzeit 16 jungen Familien Raum zum Austausch. Inzwischen hat der Verband durch das Projekt „Familien stärken“ die familienunterstützenden Angebote bis zum Kindergartenalter des Kindes ausgebaut.

Anlässlich des 5jährigen Bestehens des Projekts wellcome im Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf findet in der Zeit vom 03. bis 07. September im Forum der Sparkasse Hannover in Neustadt a. Rbge., Marktstraße 34, die

### Ausstellung wellcome – für das Abenteuer Familie

statt. Sie sind herzlich eingeladen, sich diese Ausstellung anzusehen. Sie zeigt einen kleinen Ausschnitt, was man alles braucht, um das Abenteuer Familie zu bestehen. Dazu gehören Kraft und Mut, Leidenschaft und Vertrauen, man benötigt Arbeit und Zeit, Wissen und Humor, aber auch einen Ort, an dem man zuhause ist. Diese Ausstellung schenkt einen Blick auf das große

Abenteuer Familie.

Am 05. September feiert das Team des Projekts wellcome mit Kindern und Familien „Unser kleines Fest im großen Garten“ gemeinsam mit den Gemeinden Bordenau/Poggenhagen

Zeit und Ort: 16:00 bis ca. 18:30 im Garten der Gemeinde Bordenau, Am Kampe 3. Herzliche Einladung, dabei zu sein!!! Neustadt's kleinstes Kaspertheater, Kinderschminken, Kreativität, Spiele ... Projektvorstellung und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

## Herzliche Einladung zum Kreisfrauentreffen

Am 19. September, 14:30 findet im Gasthaus Kuckuck, Kolenfeld, Bültenstr. 22, unser jährliches Treffen statt. Unsere Referentin ist Margret Möller aus Wunstorf.

Ihr Thema: „... die ist wie ein Baum gepflanzt an den Wasserbächen...“

Sie wird uns Spannendes über das Wasser des Lebens erzählen. Auch dieses Jahr wird unser Superintendent Michael Hagen zu Beginn eine Andacht halten.

Wir freuen uns auf den Tanzkreis aus Kolenfeld unter der Leitung von Frau Bremer und auf die Musik mit Sabine Borsum und ihrer Akkordeongruppe.

Kaffee/Tee und Kuchen satt kosten 6,80 €.

Wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Zeit und bitten um Anmeldung bis zum 16. September.

Anmeldungen nimmt auch das Pfarramt Kolenfeld entgegen, Tel.: 3168.

Ganz liebe Grüße vom Kirchenkreis-Frauenteam

## Dreizehn intensive Tage in Südtirol

Wir Konfirmanden aus St. Johannes und aus Schloß Ricklingen waren in den ersten zwei Ferienwochen auf Konfirmandenferienseminar in Südtirol.. Es waren zwei wunderschöne Wochen mit vielen Wanderungen, einer Party, zwei Taufen und natürlich mit Konfirmandenunterricht. Die Wunstorfer und die Schloß Ricklinger haben sich auf Anhieb gut verstanden. Zum Glück hatten wir schönes Wetter und sehr nette Teamer. Am meisten haben uns die Städteaufträge gefallen, da wir nach einer Städteralley immer noch sehr viel Zeit hatten zum „Shoppen“. Oft starteten die Wanderungen mit einer kurzen Busfahrt. Auf der man vor der Wanderung noch mal Energie tanken konnte. Dies war auch sehr sinnvoll, da die meisten Wanderungen sehr anstrengend waren. Insgesamt waren es zwei beeindruckende Wochen.

Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei Autohaus Trebeljahr und allen Sponsoren des Bullis, sowie der Firma Kappe, der Stiftung „Zukunft mit Kirche“ und allen anderen Einzelspendern für die erhaltene Unterstützung.

Tim Neuhaus, Bosse Zeiner und Moritz Schenk





## Kindergottesdienst

Einmal monatlich treffen wir uns sonntags um 10:00 zum Kindergottesdienst. Dazu laden wir alle Kinder ab 5 Jahren herzlich ein.

Hier sind die nächsten Termine:

- Sonntag, 9. September: 10:00
- Sonntag, 7. Oktober: 10:00
- Samstag, 3. November: 15:00–17:00: Kunterbunter Kindernachmittag
- Sonntag, 2. Dezember: 10:00 – Beginn der Vorbereitungen zum Krippenspiel. Wer Lust hat, beim Krippenspiel mitzumachen, melde sich bitte bei Bianca Schaper: Telefon: 69 51 22

## Andacht zum Martinstag und Laternenumzug

Am Samstag, den 03. November, findet um 17:00 unter dem Glockentor die Andacht zum Martinstag statt als Auftakt für den Laternenumzug nach Blumenau zum Schützenplatz. Dort erwartet der Siedlerbund alle Laternengänger mit heißen Getränken und Schmalzbrotchen.

## Musik in Corvinus

Wir laden ein zu folgenden besonderen Konzerten:

**Am Freitag, den 14. September um 19:00** gibt der **Chor VOICE!** ein musikalisch abwechslungsreiches Konzert in der Kirche mit Liedern und Songs aus verschiedenen Stilrichtungen. Ob Pop, Gospel oder Rock'n Roll, ob deutsch, englisch oder afrikanisch, alles ist zu hören. Der Eintritt ist frei.

**Am Freitag, 5. Oktober um 20:00** gastiert das jung dynamische **A-Capella-Vokalensemble „Fünf vor der Ehe“** in Corvinus. Fünf junge Männer begeistern ihr Publikum mit Musik voller Rhythmik und Klang. Mit ihren unterschiedlichen Stimmen und dem Mix aus sentimentalen Balladen, flotten Popsongs und lustigen Rap-Einlagen bieten die fünf ein abwechslungsreiches Programm.

Ihre Musik ist voller Bewegung und Temperament. Jüngere wie Ältere sind begeistert! In Corvinus werden sie das Beste aus ihren Alben präsentieren. Wer die „Wise guys“ kennt, der wird die „Fünf vor der Ehe“ lieben.



Karten im Vorverkauf für 15,- € gibt es zu den Öffnungszeiten in der Hauptstelle der Stadtparkasse Wunstorf, Lange Str. und bei Susanne Bannert nach den Gottesdiensten in der Corvinuskirche in der Zeit von 11:00–11:30.



Verbindliche Vorbestellungen sind auch per Email unter: [konzert-corvinus@gmx.de](mailto:konzert-corvinus@gmx.de) möglich. Bitte Namen und Anschrift angeben.

Die Rest-Karten an der Abendkasse kosten ebenfalls 15,- €.

**DER NORDSTÄDTER**

**NORBERT VOLL**

**IHR PROFI FÜR ALLE ANFALLENDEN AUFGABEN...**

**...AM HAUS ...UMS HAUS**

**HECKEN- UND BAUMSCHNITT**

**EINEBNUNG VON GRABSTÄTTEN NACH ABLAUF**

**Rufen Sie an: Norbert Voll  
Tel.: 05031 / 14811**

Bestattungsvorsorge

Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen

eigener Trauerdruck

eigene Abschiedshalle

kompetente Beratung

Neustädter Straße 1 A  
31515 Wunstorf

Telefon: (05031) **915 810**

[info@thorns-bestattungen.de](mailto:info@thorns-bestattungen.de)  
[www.thorns-bestattungen.de](http://www.thorns-bestattungen.de)

**THORNS**  
Bestattungen

Inh. Tim Schustereit e. K.

*Wir helfen Ihnen in schweren Stunden!*





### Die Musik in den Gottesdiensten wird von folgenden Gruppen gestaltet:

- Sonntag, 16.09.: Chor VOICE!
- Sonntag, 23.09.: CorvinusChor
- Sonntag, 30.09.: Corvinus-Brass-Ensemble
- Sonntag, 07.10.: Flötenensemble
- Sonntag, 21.10.: CorvinusChor
- Sonntag, 25.11.: CorvinusChor

### Pilgerwandern

Pilgern ist Beten mit den Füßen. Am Samstagmorgen, den 22. September, werden wir zusammen mit einem Pilgerbegleiter aufbrechen und einen neuen Weg auf alten Spuren einschlagen, indem wir ein Stück des Pilgerweges Loccum-Volkenroda erwandern. Unterwegs wollen wir unseren inneren Weg finden mit spirituellen Impulsen zum Gehen und Schweigen, beim Weggespräch zu zweit und beim Austausch in der Gruppe.

Wer Interesse hat, diesen Weg mitzugehen, melde sich bitte bei mir: Pastorin Gudrun Gerloff-Kingreen, Telefon: 72222, oder per Email. Ihre Pastorin Gudrun Gerloff-Kingreen

### Gottesdienst zum Reformationstag:

„Singen vertreibt den Teufel und macht den Menschen fröhlich“ (M. Luther)  
Den Gottesdienst zum Reformationstag hält am Sonntag, den 04. November, Pastor Tilman Kingreen.

### Hobby-Künstler-Basar

In diesem Jahr öffnen sich die Türen des Hobby-Künstler-Basars im Gemeindehaus am Sonntag, den 18. November ab 11:00.

Verschiedene Künstler stellen ihre Arbeiten aus und bieten sie zum Verkauf an. In der Kaffeestube erwartet die Besucher ein großes und vielfältiges Kuchenbuffet mit Tee oder Kaffee.

### „Der Andere Advent“ – Ein Spirituelles Angebot in der Adventszeit:

Wer in diesem Jahr die Adventszeit bewusster geistlich erleben und gestalten möchte, ist herzlich eingeladen, sich auf Spurensuche zu begeben und im „Anderen Advent“ seinen eigenen spirituellen Weg mit meditativen Übungen zu finden.

An vier Dienstagabenden wollen wir uns von der Wirklichkeit des Lebens tiefer berühren lassen und offen werden für die Begegnung mit Gott. Mit Impulsen, Texten, Bildern, geistlichen Anregungen und leichten Körperübungen wollen wir uns eine „Aus-Zeit“ von der Hektik des Alltags nehmen und uns auf Advent und Weihnachten einstimmen.

### Termine „Der Andere Advent“:

- Dienstag, 27.11. 19:30
- Dienstag, 04.12. 19:30
- Dienstag, 11.12. 19:30
- Dienstag, 18.12. 19:30

Ich würde mich freuen, wenn wir uns

gemeinsam auf diesen Weg machen. Um die Vorbereitungen gut auf Ihre Interessen abstimmen zu können, wäre es hilfreich, wenn Sie Ihr Interesse kurz mitteilen könnten.

Telefon: 7 22 22 - Fax: 70 59 71 - Email: [Gudrun.Gerloff-Kingreen@evlka.de](mailto:Gudrun.Gerloff-Kingreen@evlka.de)

### Lebendiger Adventskalendar – im Advent 30 Minuten innehalten

#### Gastgeber gesucht

Auch in diesem Jahr wollen wir in einem ökumenischen Miteinander in unseren Wunstorfer Gemeinden in der Adventszeit auf Weihnachten zugehen und uns jeden Abend ca. eine halbe Stunde Zeit nehmen, uns innerlich mit Liedern, Bildern, Texten und Lichtern auf das Kommen Gottes in die Welt vorzubereiten.

Vom 01. – 23. Dezember wird jeweils um 18:00 an einem anderen Haus ein Adventsfenster für eine halbe Stunde „geöffnet“. Wir treffen uns vor dem Fenster, vor der Haustür, vor der Garage der jeweiligen Gastgeber. Die Inhalte der Begegnungen sind frei gestaltbar, es gibt aber auch ein vorbereitetes Programm, an das man sich halten kann. Im Anschluss können auch Kekse, warme Getränke oder ähnliches angeboten werden.

Hätten Sie nicht Lust, an einem Abend Gastgeber zu sein?

Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt Corvinus:

Telefon: 7 22 22 oder per Email: [Gudrun.Gerloff-Kingreen@evlka.de](mailto:Gudrun.Gerloff-Kingreen@evlka.de)



  
**Rosmarin**  
DER KÜCHENLADEN

**WÜSTHOF** 



**Gemüsemesser**

Nordstraße 1 Tel. 96 24 000	Montag-Freitag 9.30-18.30 Sa 10.00-16.00
<a href="http://www.Rosmarin-Wunstorf.de">www.Rosmarin-Wunstorf.de</a>	



## Neues vom Projekt kurze Wege

Seitdem das Projekt kurze Wege in die ehemaligen Ladenräumlichkeiten in der Barnestraße 52, direkt gegenüber dem Barnemarkt gezogen ist, finden wieder regelmäßige Treffpunkte für Kinder und Jugendliche statt.

Neu ist unser Kindertreff, immer donnerstags von 15:30 bis 17:00, für 6-10jährige. Wir gestalten mit den Kindern gemeinsam ein kleines Programm, Zeit zum Billard und Tischtennis spielen, Kröckeln und Musik hören sowie chillen gibt es auch.

Unsere Themen im Kindertreff:

1. Donnerstag: Kochen kinderleicht
  2. Donnerstag: kreativer Haufen
  3. Donnerstag: fit und sportlich
  4. Donnerstag im Monat: bildendes Spiel
- Nach einem erfolgreichen Start, freuen wir uns schon auf die Zeit nach den Sommerferien. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wer Lust hat mitzumachen oder einfach mal reinzuschnuppern ist herzlich Willkommen.

### Überblick über die Treffpunkte:

**Schülercafé** – dienstags 16:00-18:30  
(ab 10 Jahren)

**Gemeindecafé** – mittwochs 15:00-17:00 (Basteln und Spielen für Kinder)

**Kindertreff** – donnerstags 15:30-17:00  
(für Kinder von 6-10 Jahren)

**Breakdancetraining** – donnerstags 17:00 - 18:00 (ab 6 Jahren)

**Jugendtreff** – donnerstags 18:00-21:00 (ab 13 Jahren)

**Bolzplatztreff** – freitags 14:00-16:00  
(ab 6 Jahren - Treffen vor dem Laden)

## 10. Wohltätigkeitskonzert des Heeresmusikkorps 1 Hannover zugunsten des THW-Ortsverbands Wunstorf und des Projektes „kurze Wege“

Am 05. September findet im Stadttheater Wunstorf um 19:30 das 10. Wohltätigkeitskonzert des Heeresmusikkorps 1 Hannover statt. Begünstigt werden in diesem Jahr das Technische Hilfswerk (THW) in Wunstorf und das Projekt „kurze Wege“ der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf.

Der Kartenvorverkauf beginnt am 19. Juli. Karten sind im Vorverkauf für 10 € (Abendkasse 12 €) bei der Stadtparkasse Wunstorf, Hauptstelle Wunstorf in der Langen Straße und bei der Tourist-Information Steinhude in der Meerstraße 2 zu erhalten. Zusätzlich zum normalen Vorverkauf, können am 24. und 31. August während des Wunstorfer Wochenmarktes Karten am THW-Fahrzeug oder Veranstaltungsmobil des Projekts „kurze Wege“ erworben werden.

Das THW in Wunstorf und das Projekt „kurze Wege“ freuen sich sehr, sie zu diesem Wohltätigkeitskonzert einladen zu dürfen, bei dem die Eintrittsgelder komplett gespendet und jeweils in die Arbeit der Begünstigten eingebracht werden.

## Glauben – Bilden – Reisen

Die zweite Reise unter diesem Motto soll Interessierte nach Münster führen. Unter dem Titel „**Marc Chagall und die Bibel**“ bietet das Kunstmuseum Pablo Picasso in Münster eine Ausstellung an. Marc Chagall hat sich in seinem Schaffen unter anderem mit der Illustration von Bibelgeschichten auseinander gesetzt und dies mit eigener Lebenserfahrung verknüpft. Mit seinem Werk löste er sich von der konfessionsgebundenen Darstellungstradition. Die Ausstellung spannt einen Bogen über 50 Schaffensjahre des Künstlers. Besucher der Ausstellung dürfen die Entwicklungsgeschichte von ersten Skizzen bis zur fertigen Grafik erwarten.

Daten für die Fahrt:

Sonntag, 4. November 2012, mit der Bahn ab Wunstorf 08:22; Rückkehr etwa gegen 18:00.

Für die Bahnfahrt sind bei Gruppenfahrt (jew. mind. 5 Personen) hin und zurück je Person € 8,-, für das Museum einschl. Führung € 15,- zu veranschlagen. Da aufgrund der Fahrzeit nur ca. 3 Stunden in Münster zur Verfügung stehen, sollte die Teilnehmenden einen kurzen Imbiss eigenständig organisieren.

Anmeldung bei Karola Königstein, Tel.: 778264

Helga Kaiser, Harald Ahlborn

## Tradition ist uns Verpflichtung!

Wir stellen uns der Aufgabe, Trauernden jederzeit hilfreich zur Seite zu stehen.

Seit 1876 im Familienbesitz



[www.Haake-Bestattungen.de](http://www.Haake-Bestattungen.de)

Das uns entgegengebrachte Vertrauen ist eine Verpflichtung, der wir auch in Zukunft gerecht werden.



Wunstorfer Bestattungswesen  
Georg Haake, Inh. Günter Schönemann

Am Alten Markt 22 · 31515 Wunstorf

Telefon (0 50 31) 41 74

# HEINZ HARTMANN

Heizung ■ Klima ■ Sanitär ■ Klempnerei  
Brennwerttechnik ■ Solartechnik

Heinz Hartmann GmbH & Co. KG  
Am Schützenplatz 6  
31515 Wunstorf-Bokeloh

Telefon: 05031 / 16466  
Telefax: 05031 / 15812  
[hartmann-wunstorf.de](http://hartmann-wunstorf.de)



## Bokeloh

Kindergottesdienst	sonntags 10:00-11:00	Schnuppergottesdienst-Team	nach Vereinbarung
Kigo - Team	14tägig, i.d.Regel dienstags 19:30	Geburtstags-Besuchsdienstkreis	nach Vereinbarung
Frauenfrühstück	dienstags 09:00-11:00 (s. S. 4)	MittagsMiteinander	wieder ab November
Geburtstagsbesuchsdienst	nach Vereinbarung	Kochen mit Jochen – Jugendkochgruppe	ab November
Gottesdienst-Vorbereitungsteam	nach Vereinbarung	Redaktionskreis „Regenbogen“	nach Vereinbarung
Krabbelgruppe Diana Schönefeldt	mittwochs 09:00-11:00	Helga Kaiser / Gabriela Howe	
Tel.: 05031-176330 Mobil:0172/5110711			

## Corvinus

Gitarrengruppe, E. Steffen	mittwochs 17:00	Kunterbunter Kindermorgen lt. Aushang	10:00-12:00 oder 15:00-17:00
Gemeindekreis, W. Bonnke/G. Gerloff-Kingr.	mittwochs 15:30	Flötengruppe, U. Mareik	14-tägig freitags 16:30
Kirchenchor, A. Bogdan	mittwochs 19:00-21:00	Jugendgruppe	14-tägig freitags 18:00
Voice-Chor, A. Moll	montags 19:30-21:30	Besuchsdienst	nach Vereinbarung
Eltern-Kind-Gruppen, über das Pfarramt	☎ 72222 Mo - Do 10:00-12:00 und 16:00-18:00	Freie Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige und deren Angehörige	☎ 05033-963804 dienstags 19:00
Bläserensemble, C. Broecker	nach Vereinbarung		
Kindergottesdienst	jeden ersten Sonntag im Monat 10:00		

## St. Johannes

Schülercafé ab 10 Jahren	dienstags 16:00-18:30	Literaturgesprächskreis	2. Montag im Monat 19:30-21:00
Treffpunkt für Gemeindejugend: 14-tägl.	dienstags 19:00-21:00	Gesprächskreis Glaube und Leben	jeden letzten Donnerstag im Monat 19:30
Kinder-Treff für Kinder von 6-10 J.	donnerstags 15:30-17:00	Senioren	dienstags 15:00-17:00
Breakdancetraining	donnerstags 17:00-18:00	Bläserkreis, G. Gaubisch	☎ 3937 donnerstags 20:00-21:30
Jugendtreff ab 13 Jahren	donnerstags 18:00-21:00	St. Joh. Hornensemble	montags 20:00-21:30
Bolzplatztreff ab 6 Jahren	freitags 14:00-16:00	Kammermusikgruppe	14-tägig, freitags 19:00-21:00
Mädchenzeit für Mädchen ab 10 J.	freitags 14:30-17:30 letzter Samstag im Monat 14:30-17:30	Fröhlicher Tanzkreis	mittwochs 15:00-17:30
Jugendchor, Anke Drude	dienstags 18:15-19:15 ☎ 705853	Ökumenische Frauengruppe (s. S. 4), Erce Inga Frost	☎ 4104
Kindergottesdienst	jeden ersten Sonntag im Monat 10:00	Gemeindecafé	mittwochs 15:00-17:30
Förderverein Kita: foerderverein-kita@st-johannes-wunstorf.de		12-Minuten-Andacht	mittwochs 17:00-17:12
Bücherei	mittwochs und donnerstags von 16:00-18:00	Kinderkatechese von 3-6 Jahren	donnerstags 15:30-16:30

## Stifts-Kirchengemeinde

### Für Kinder

Kindergottesdienst im Gemeindehaus s. Gottesdienstplan  
Krabbelgruppe n.Vereinbarung

### Für Jugendliche

Jugendgottesdienstkreis (P. Gleitz) nach Vereinbarung  
Kindergottesdienst-Team (P.Gleitz) donnerstags 18:00-20:00  
Christliche Pfadfinder (www.cpd-wunstorf.de)  
Wölflinge (ab 7 J.), cpd-wunstorf@gmx.de  
Jungs Et Mädchen 7-10 J.: montags 16:30-18:30  
Pfadfinderstufe (ab 11 Jahren), Malte Rohe, cpd-wunstorf@gmx.de  
Mädchen 11-12 J.: montags 17:00-19:00  
Mädchen 13-14 J.: montags 16:30-18:30  
Jungs 11-13 J.: dienstags 17:00-19:00  
Jungs 13-14 J.: mittwochs 17:00-19:00  
Jungs 15-17 J.: mittwochs 18:00-20:00  
Jugendliche 15-25 J. (Mitarbeiterunde): montags 19:00-20:30

### Für Senior/innen

„Spinnstube“ Info bei Margret Möller ☎ 12254  
Altenkreis Klein Heidorn, P. C.Ulrich Freizeitheim, 4. Mittw.

### Kirchenmusik Kantorin Claudia Wortmann:

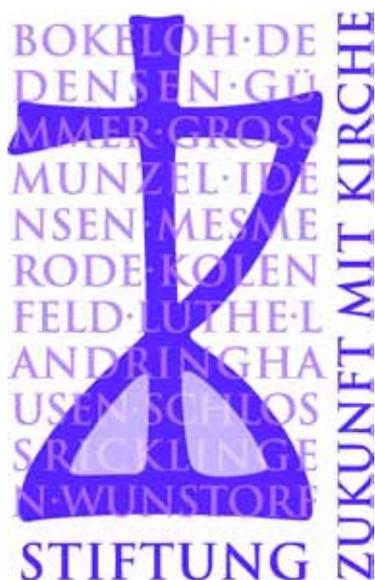
Kinderkantorei nach Vereinbarung  
Jugendkantorei dienstags 17:00-18:00  
Kantorei der Stiftskirche mittwochs 20:00-21:45

### Verschiedene Gruppen

Besuchsdienst, P. Wulff ☎ 3208 i.d.R. vorletzter Do, s. S. 4  
Café K, Anni Lechner, Karola Königstein, ☎ 778264  
Ambulanter Hospizdienst, Sabine Behm ☎ 05032-914507  
Förderverein Kantorei Wunstorf, Rüdiger Dehmel ☎ 12629  
Förderverein Kindergarten, Sabine Braun ☎ 8204  
Forum Stadtkirche, Walter Ehrlich ☎ 2608  
Frauenfrühstück a. d. Stiftshügel  
Marlene Richter ☎ 16996, s. S. 4  
Frauengesprächskreis Christel Albrecht ☎ 3946  
2. Mittwoch im Monat 20:00-22:00  
Guttempler montags 20:00-21:30  
Landeskirchliche Gemeinschaft dienstags 19:30-21:00  
Herr Koch ☎ 8214 2. und 4. Sonntag  
Männerkreis, P. Wulff ☎ 3208 i. d. R. letzter Do.  
Mütterkreis, Ulrike Görlich ☎ 4259 nach Bekanntgabe  
Regenbogen, Reinhard Bruns, Thomas Gleitz, n.V. ☎ 3465  
Spiel!Gemeinde, i.d.R. dritter Montag (s.S. 4), 19:00-22:00



Datum	Bokeloh	Corvinus	Klinikum der Region (LKH)
02.09. 13. n. Trinitatis		10:00 Predigtgd Ln Bannert 11:00 Kirchenkaffee	10:00 Gd L Zöllner
08.09.	09:00 Ökumenischer Gd zum Schulanfang	09:00 Schulanfängergd, Pn. Gerl.-KINGR.	
09.09. 14. n. Trinitatis	10:00 Gottesdienst zur Woche der Diakonie mit <b>Ta</b> , KiGo	10:00 Gd mit <b>Ta</b> , Pn. Gerloff-Kingreen 11:00 <b>Ta</b> -gd, 10:00 KiGo	
14.09.			
16.09. 15. n. Trinitatis	10:00 KiGo	10:00 Zeltgd z. Schützen- u. Erntefest Blumenau m. Chor VOICE! u. Akkordeon	10:00 Gd mit <b>Ab</b> , Pn Hoidis
22.09.			
23.09. 16. n. Trinitatis	10:00 Gd mit <b>Ab</b> , Pn. Dr. Pabst 10:00 KiGo	10:00 Festgd zur Silbernen Konfirmation, Pn. Gerloff-Kingreen	
28.09.		16:00 Gd z. Begr. d. Krippen- u. KiGa-Kinder	
30.09. Erntedankfest	10:00 KiGo	10:00 Festgd m. Einführung v. Kigo-Tea-mern, 11:00 Kirchenkaffee	10:00 Gd P Brinkmann
07.10. 18. n. Trinitatis	11:00 Familien-Gd zum Erntedankfest	10:00 Predigtgd m. Flötenmusik, Ln Bannert 11:00 KiGo	
14.10. 19. n. Trinitatis	10:00 KiGo	10:00 Gd m. Begr. d. Vorkonfirmanten, Pn. Gerl.-Kingreen, 11:00 Kirchenkaffee	10:00 Gd Ln Bannert
19.10.			
21.10. 20. n. Trinitatis	10:00 Gd, Pn. Dr. Pabst	10:00 Festgd zum 40-jährigen Konfirmationsjubiläum, Pn. Gerloff-Kingreen	
28.10. 21. n. Trinitatis		10:00 Gd mit <b>Ab</b> , Pn. Gerloff-Kingreen	10:00 Gd mit <b>Ab</b> , Pn Hoidis
31.10.	Aktion für Kinder zum Reformationsfest		
04.11. 22. n. Trinitatis	10:00 Gd, Pn. Dr. Pabst	10:00 Gd z. Reformationsfest, P. Kingreen 11:00 Kirchenkaffee	
10.11.	17:00 Martinsumzug		
11.11. Drittletzter So		10:00 Predigtgd	10:00 Gd Ln Bannert
18.11. Volkstrauertag	10:00 Gottesdienst, P. Dr. Schuegraf und Konfirmanden	10:00 Gd m. Vorst. d. Vorkonf., Pn. G-Kingr., ab 11:00 Hobby-Künstler-Basar	
21.11. Buß- u. Betttag			
25.11. Ewigkeitssonntag	10:00 Gd, Pn. Dr. Pabst 18:00 Musik und Texte zum Ewigkeitss.	10:00 Gd zum Gedenken der Verstorbenen mit <b>Ab</b> , Pn. Gerloff-Kingreen	10:00 Gd mit <b>Ab</b> , Pn Hoidis



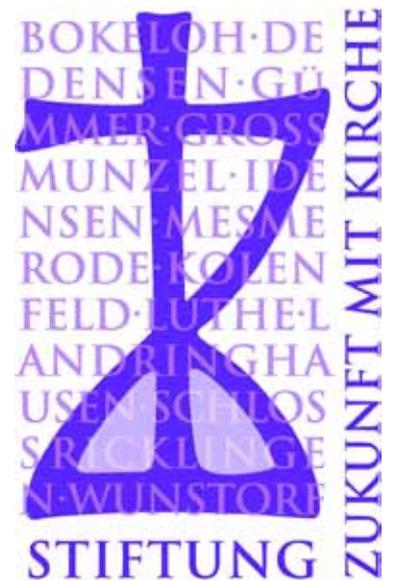
jeden Di 09:00  
Morgenandacht der Kita

Legende: Gd = Gottesdienst, KiGo = Kindergottesdienst, JuGo = Jugendgottesdienst, Pn = Pastorin, P = Pastor, **Ab** = Abendmahl, GK = Gemeinschaftskelch, **FK** = Einzelkelch **Ta** = Taufmöglichkeit, **Präd** = Predigt



Haus Johannes – Kuppelsaal	Stiftskirche/Stadtkirche	Klein Heidorn	Datum
10:00 Gd mit <b>Ab</b> , und KiGo, P. Ulrich	10:00 Gd m. <b>Ab</b> , (EK), P. Schuegraf		02.09. 13. n. Trinitatis
	09:00 Gd zum Schulanfang, P. Gleitz	09:00 Gd z. Schulanf., Ln H-Ahlb	08.09.
10:00 Gd, P. Möller	10:00 Gd mit <b>Ta</b> , P. Schuegraf / P. Wulff, anschl. Kirchen-Kaffee		09.09. 1.4 n. Trinitatis
19:00 Wochenschluss- <b>Ab</b> , P. Möller			14.09.
10:00 Gd zum Diakoniesonntag, P. Möller	10:00 Gd m. <b>Ab</b> , (GK), zur Goldenen Konfirmation, P. Wulff		16.09. 15. n. Trinitatis
14:00 Konfirmation I, P. Möller, <b>Stiftskirche</b> 16:00 Konfirmation II, P. Möller, <b>Stiftskirche</b>			22.09.
10:00 Gd, Ln. Frost	10:00 Gd mit <b>Ta</b> , Sup Hagen / P. Gleitz 09:30 KiGo		23.09. 16. n. Trinitatis
			28.09.
10:00 Gd, P. Möller	10:00 Gd, P. Gleitz	10:00 Gd, Ln. Cöster-Kasper	30.09. Erntedankfest
10:00 Gd m. <b>Ab</b> , und Kigo, P. Möller 15:00 Spanischsprachiger Gd, <b>Stiftskirche</b>	10:00 Gd, P. Wulff		07.10. 18. n. Trinitatis
10:00 Gd, P. Ulrich	10:00 Gd, Präd. Peter 09:30 KiGo		14.10. 19. n. Trinitatis
19:00 Wochenschluss- <b>Ab</b> , P. Möller			19.10.
10:00 Gd, Ln. Frost	10:00 Gd mit <b>Ta</b> , P. Wulff 09:30 KiGo		21.10. 20. n. Trinitatis
10:00 Gd, L. Zöllner	10:00 Gd, Präd. Richter	10:00 Gd, L. Breuer	28.10. 21. n. Trinitatis
	18:00 Gd, P. Gleitz / A. Brunner		31.10.
10:00 Gd m. <b>Ab</b> , und Kigo, P. Möller	10:00 Gd mit <b>Ab</b> , (EK), P. Gleitz		04.11. 22. n. Trinitatis
14:00 TaufGd in der <b>Stiftskirche</b> , P. Möller	18:00 Hubertusmesse, Pn. Hoidis		10.11.
10:00 Gd, P. Möller	10:00 Gd, P. Wulff, anschl. Kirchen-Kaffee 09:30 KiGo		11.11. Drittletzter So
10:00 Gd, P. Ulrich 17:00 WGBT-Andacht, <b>St. Bonifatius</b>	10:00 Gd mit <b>Ta</b> , P. Wulff / Ln Harland-Ahlborn	10:00 Gd, Präd. Richter	18.11. Vorletzter So
17:00 Gd mit <b>Ab</b> , P. Möller	10:00 Schul-Gd, P. Wulff 18:00 Gd m. <b>Ab</b> , (GK), P. Gleitz		21.11. Buß- u. Betttag
10:00 Gd mit Gedenken der Verstorbenen, P. Möller	10:00 Gd, P. Wulff / P. Gleitz 14:00 Andacht auf dem Friedhof		25.11. Ewigkeitsso

Jeden Mittwoch 17:00  
12-Minuten-Andacht mit Pastor Möller oder Pastor Ulrich





## Austausch der Mitarbeiterinnen im Geburtstagsbesuchsdienst



Hierzu fand am Mittwoch, den 27. Juni das erste Treffen der ehrenamtlich Engagierten in der Geburtstagsbesuchsdienstarbeit der vier ev.-luth. Kirchengemeinden der Region Süd Stadt in Bokeloh statt. Mitarbeiterinnen aus Corvinus, aus St. Johannes und der Stiftskirchengemeinde hatten sich auf den Weg gemacht, um sich gegenseitig kennen zu lernen. Schon vor Begrüßung und Andacht kamen alle Anwesenden bei einem Cocktail schnell miteinander ins Gespräch. Nach einem ersten Kennenlernen konnten sich alle Gäste am abwechslungsreichen Buffet stärken, das die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen aus Bokeloh vorbereitet hatten. Dann hielt Gabi Gust, Referentin für Besuchsdienstarbeit im Haus kirchlicher Dienste aus Hannover, einen kurzen Vortrag über die Situation vor dem Besuch und gelungene Gesprächsanfänge. Ihre Anregungen nahmen die Teilnehmenden gerne auf und tauschten ihre Erfahrungen rege miteinander aus. „Wie bekomme ich einen Fuß in die Tür?“, hatten sich die Mitarbeiterinnen aus Bokeloh als Thema für dieses erste Treffen gewünscht. „Man merkt gar nicht, dass sie heute das erste Mal so zusammensitzen,“ bemerkte die Referentin und machte umgehend

das Angebot, im nächsten Jahr zu einem zweiten Treffen wiederzukommen. Die Anregung nahmen die Anwesenden gerne auf. „Wir wollen in unserer Region stärker zusammenarbeiten, deshalb ist es wichtig, dass sich vor allem

ehrenamtlich Engagierte besser kennen lernen und sich austauschen,“ hoben die anwesenden Pastoren Dirk Wulff, Carlos Ulrich und Vera Christina Pabst hervor, „Schön, dass das heute gelungen ist.“

### Hygienebelehrung

Wir haben Glück: Das Gesundheitsamt bietet eine Hygienebelehrung in unseren Gemeinden an. Alle, die in irgendeiner Weise mit Lebensmitteln in Berührung kommen, sind dazu eingeladen. Für die Zukunft ist ein Nachweis über diese Belehrung erforderlich.

Termin: Montag, 24. Sept. 2012 um 16:00 in den Räumen von Kurze Wege, Barnestr. 52.

Anmeldung bitte ab sofort bei Diakonin Karola Königstein, Tel.: 778264.

## Reformationstag – Du bist eingeladen!

Am Mittwoch den 31. Oktober werden wir einen ganz besonderen Nachmittag für Kinder gestalten. Wir – die vier Kirchengemeinden der Region Süd/Stadt – laden alle Kinder im Alter von 6-10 Jahren zu einem Treffen ganz besonderer Art ein. Es wird viele Spiele geben und an Überraschungen und Fröhlichkeit nicht fehlen. Zwischendurch, in der Pause, gibt es selbstverständlich auch etwas zu „Knabbern“ und zu Trinken. Wer also von euch Kindern noch nicht weiß, wie und wo er diesen Tag verbringt, der sollte unser Treffen um keinen Preis verpassen. Es geht um 15:30 los und dauert bis 18:00. Wir treffen uns in der Kirchengemeinde Bokeloh. Wir freuen uns schon jetzt auf alle, die mitfeiern. Damit wir den Nachmittag aber auch gut vorbereiten können, bitten wir um vorherige Anmeldung (email: [claus.carsten@web.de](mailto:claus.carsten@web.de)).

Pastor Claus-Carsten Möller

## Austeiler für den „Regenbogen“ in der Nordstadt gesucht!

Gehen Sie gern spazieren? Sind Sie häufig mit dem Fahrrad unterwegs? Wohnen Sie vielleicht in der Fritz-Reuter-Str., Heinrich-Heine-Str., Kantstr., Nordwall, Sudermannstr., Im Sandfelde oder in der Heinrich-v. Kleist-Str.?

Dann ist das vielleicht etwas für Sie: Austeilen unseres Gemeindebriefes „Regenbogen“ in einer oder mehreren dieser Straßen an jeden Haushalt.

Der „Regenbogen“ erscheint viermal im Jahr. – Sie kommen somit mindestens viermal im Jahr an die frische Luft!



**foto studio 12**  
GmbH

Ihr Fotofachgeschäft  
mit eigenem Profi-Labor!

Südstr. 12  
31515 Wunstorf  
05031-913630  
[foto.studio-12@t-online.de](mailto:foto.studio-12@t-online.de)

- biometrische PASSFOTOS
- Bewerbungsfotos
- Portraitfotos
- digitale Bildbearbeitung

**SOFORT zum Mitnehmen!**



## Lebendiger Adventskalender 2012 in Wunstorf

### Gastgeber gesucht

Im Advent 30 Minuten innehalten  
Der Lebendige Adventskalender will Menschen zusammenbringen. Sie werden eingeladen, sich miteinander der Vorbereitung auf Weihnachten zuzuwenden. Gemeinsame Lieder, Bilder, Lichter laden ein, sich innerlich auf das Kommen Gottes in die Welt vorzubereiten.

Dazu wollen wir in diesem Jahr erneut einen Lebendigen Adventskalender in Wunstorf anbieten, der im Sinne der Ökumene gemeinsam von Christen der fünf Kirchengemeinden St. Bonifatius, Corvinus, Ev.-methodistische Kirche, St. Johannes und Stift gestaltet wird.

Vom 01.-23. Dezember wird jeweils um 18:00 an einem anderen Haus ein Adventsfenster für ca. 1/2 Stunde „geöffnet“. Die Treffpunkte sind vor Fenster, Haustüren oder Garagen der jeweiligen Gastgeberinnen oder Gastgeber, Gruppen oder Vereine. Eine Vorbereitungsgruppe organisiert die Verteilung dieser „Fenster“.

Bei einem kleinen Programm soll der Advent als besondere Zeit neu in unser Bewusstsein rücken. Die Inhalte dieser Begegnung sind frei gestaltbar mit Liedern, Geschichten oder Gebeten.

Im Anschluss daran können auch Kekse, Schmalzbrote, warme Getränke und ähnliches angeboten werden.

Sie sind alle herzlich eingeladen, zu kommen und gemeinsam Fenster für Fenster zu „öffnen“. Haben wir Ihr Interesse an dem Lebendigen Adventskalender geweckt? Dann melden Sie sich bis zum 8. Oktober in Ihrer Kirchengemeinde, wenn Sie sich als Gastgeberin bzw. Gastgeber beteiligen wollen.

Für das Team „Treffpunkt Fenster“  
Dorothea Thiemann für St. Bonifatius,  
Gudrun Gerloff-Kingreen für Corvinus,  
Christiane Lange-Schönhoff für Ev.-methodistische Kirche,  
Erce-Inga Frost für St. Johannes und Werner Heilgermann für das Stift



**Presuhn**  
BEDACHUNGEN

August Presuhn GmbH & Co. KG  
Wunstorf, **Telefon 05031 4029**

## Laternen sollen wieder in der Wunstorfer Innenstadt erstrahlen

### Stadtjugendring und Johanniter veranstalten Martinsumzug



Nach dem großen Erfolg des letztjährigen Martinsumzuges findet in diesem Jahr der Martinsumzug des Stadtjugendringes und der Johanniter Jugend am 09. November statt. Der Umzug beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Stiftskirche um 17:00.

Die Ortsverbandspastorin der Johanniter, Christa Hafermann, wird die Geschichte des St. Martin den Kindern veranschaulichen. Dabei bekommt sie Hilfe von Kindern und Jugendlichen aus dem Stadtjugendring, die kleine Rollen übernehmen. Gegen 17:30 setzt sich dann der Umzug, der von DLRG, THW und den Johannitern aus Wunstorf abgesichert wird, in Bewegung. Die Strecke führt von der Stiftskirche über die Lange Straße und Bäckerstraße in die Nordstraße und endet an der Stadtkirche. Angeführt durch St. Martin auf seinem Pferd von den Pferdefreunden Wunstorf werden die Kinder und Eltern zu Laternenliedern, die von dem Musikzug der Luther Feuerwehr und den Wunstorfer Auetaler gespielt werden, durch die Straßen der Innenstadt ziehen.

Im Anschluss an den Umzug bieten einige Vereine des Stadtjugendrings Mitmachaktionen vor der Stadtkirche an. In einem beheizten Zelt wird die Ortsbeauftragte der Johanniter, Monika Brüning, den Kindern kurze Geschichten vorlesen. Eine Popcornma-

schine und Stelzenlauf gehören ebenso zu den Angeboten.

Die beiden Kapellen spielen dazu auf dem Vorplatz der Stadtkirche auf.

Für die Verpflegung der Teilnehmer bieten die Veranstalter Bratwurst, Pommes frites und warme, alkoholfreie Getränke zu familienfreundlichen Preisen an.

Der Gesamterlös der Veranstaltung wird durch die beiden Organisatoren vom Stadtjugendring und den Johannitern an die Kinderkrebstation der MHH übergeben.

Im letzten Jahr erhielt das Kinderhospiz „Löwenherz“ durch die Aktion eine Spende von 200 Euro.

Alle Mitwirkenden freuen sich auf rege Teilnahme und hoffen, den Martinsumzug wieder zu einem tollen Erlebnis für jung und alt werden zu lassen.



**05031-6900020**  
liebevoll umarmt  
selbstbestimmt  
zu Hause leben



## Viele Ehrenämter – ein Gesicht

Interview mit Jutta Rohrbach, 45 Jahre alt, verheiratet, Ausbildung: Finanzbuchhalterin

*I: Frau Rohrbach, seit wann engagieren Sie sich in der Kirche?*

R: Nach meiner Konfirmation habe ich mich im Kindergottesdienst engagiert und ehrenamtlich in der Gottesdienstgestaltung mitgearbeitet. Außerdem habe ich den Jugendkreuzweg mit vorbereitet und war im ökumenischen Jugendkreis.

*I: Was machen Sie in der Kirchengemeinde in Bokeloh?*

R: Nun, in Bokeloh organisiere ich in der Gemeinde alle zwei Monate das Frauenfrühstück im Wechsel mit dem Kirchenkaffee. Das Frauenfrühstück feierte in diesem Jahr schon sein 10-jähriges Bestehen. Es ist nicht nur ein gemeinsames Essen, sondern wir beten und singen zusammen, machen spirituelle Erfahrungen und haben immer sozialdiakonische Themen. Es soll Frauen aller Konfessionen zusammenbringen, auch die, die sonst den Weg in die Kirche evtl. nicht finden.

Den Kirchenkaffee bieten wir nachmittags für Menschen ab 70 Jahren mit interessanten Themen an.

Dann bin ich noch Lektorin in der Ausbildung zur Prädikantin.

*I: Was ist eine Prädikantin?*

R: Als Prädikantin habe ich die Berechtigung, Gottesdienste zu gestalten, meine Predigten selbst schreiben zu dürfen und so Gottes Wort und Botschaft weiterzugeben.

*I: Warum möchten Sie das gern?*

R: Weil ich so meine Predigten auf die jeweilige Gemeinde gut abstimmen kann. Ich wollte auch mehr theologisches Wissen erwerben und lernen, wie man dieses an die Gemeinde weitergibt. Außerdem arbeite ich noch im Besuchsdienstkreis mit.

*I: Sie machen noch mehr...?*

R: Ja, nach der diesjährigen Kirchenvorstandswahl bin ich zur stellvertretenden Kirchenvorstandsvorsitzenden in Bokeloh gewählt worden.

*I: Was bedeutet das?*

R: Es ist interessant und spannend, die



Abläufe in der Kirchengemeinde besser und intensiver kennen zu lernen und die Geschicke der Gemeinde mitzugestalten. Es ist eine große Verantwortung, die ich aber gerne annehme und bei der ich mein Bestes gebe.

*I: Fühlen Sie sich gut vorbereitet und gut begleitet für und in Ihren Aufgaben?*

R: Ja, sehr. Ich fühle mich von unserer Pastorin Frau Dr. Vera Christina Pabst sehr gut begleitet, unterstützt und gefördert.

*I: Wie viele Stunden Ihrer Lebenszeit schenken Sie Ihrer Kirchengemeinde monatlich im Schnitt?*

R: Mit Planung, Vorbereitung und Durchführung der verschiedenen Tätigkeiten sind es ca. 45 Stunden.

*I: Das ist sehr viel. Darf ich fragen, was Sie von diesem Engagement haben?*

R: Es gibt mir viel: ein Lächeln, soziale Kontakte. Da ich nicht mehr im Berufsleben stehe, gibt es mir das Gefühl, wirklich gebraucht zu werden.

*I: Was würden Sie kritisch anfügen?*

R: Ich habe ausschließlich positives anzumerken: In unserer Gemeinde wachsen die Generationen zusammen. Man achtet und respektiert sich. Das ist wunderbar und ich wünsche mir sehr, dass dies auch weiterhin so ist.

*I: Was wünschen Sie sich für die Zukunft?*

R: Zum einen wünsche ich mir persönlich, dass ich gesund bleibe und ich mit meinem Mann auch weiterhin glücklich bin. Und zum anderen, dass unsere Pastorin noch lange bei uns bleibt und unsere Gemeinde so aktiv ist wie jetzt.

*I: Frau Rohrbach, das wünsche ich Ihnen auch und bedanke mich für das Gespräch.*

## Reiseleiter gesucht!

Haben Sie Spaß an kurzen Reisen? Sind Sie von Natur aus neugierig?

Sind Sie aufgeschlossen für neue Themen, andere Meinungen, ungewöhnliche Eindrücke?

Sind Sie kontaktfreudig und teamfähig und arbeiten gern eigenständig? Sie verfügen über PC – Kenntnisse (ist hilfreich aber nicht zwingend erforderlich)? Organisieren Sie gern? Möchten Sie sich gern ehrenamtlich engagieren, wollen aber nicht während des ganzen Jahres gebunden sein?

Dann haben wir hier genau das Richtige für Sie: Wir möchten ein neues Reiseangebot ins Leben rufen: Tagesreisen mit thematischem Schwerpunkt in Glaubens – und Lebensfragen, kulturell ambitioniert. Diese Reisen werden von ehrenamtlich engagierten Menschen vorbereitet.

Unsere Idee: Ein größeres Team teilt sich in Kleingruppen, die jeweils eine Reise im Jahr eigenständig vorbereiten und durchführen. Hierbei werden Sie tatkräftig unterstützt von Diakonin Karola Königstein, Pastorin Dr. Vera Christina Pabst und Pastor Carlos Ulrich.

Selbstverständlich stehen Ihnen auch technische Hilfsmittel zur Verfügung, Kosten werden nach Absprache erstattet.

Haben sie noch Fragen dazu? Dann melden Sie sich doch bitte bei uns.



### Woche der Diakonie

Die diesjährige Woche der Diakonie nimmt unter dem Motto "Aus dem Leben schöpfen – für mich und für andere" die Situation der älteren Menschen sowie den Kontakt der Generationen in den Blick. In den Kirchengemeinden gibt es zu dieser Thematik zahlreiche Gottesdienste und weitere Veranstaltungen. Als übergreifende Veranstaltungen sind zu nennen: das Theaterstück „Du bist mei-



ne Mutter", das am 06. September um 19:30 in der Wunstorfer Corvinuskirche aufgeführt wird. Die Handlung dreht sich um das immer wichtiger werdende Thema „Demenz“, der Eintritt ist frei. In der Woche vom 03. – 07. September ist außerdem in den Geschäftsräumen der Sparkasse in Neustadt die Ausstellung „welcome – für das Abenteuer Familie“ zu sehen, mit der das niedrigschwellige nachbarschaftliche Unterstützungsangebot illustriert wird.

Reiner Roth,  
Kirchenkreissozialarbeiter

### Kirchenkreisjugendkonvent

Im Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf haben 22 junge Menschen einen Jugendkonvent gegründet. In den Vorstand wählten die Konventsmitglieder Femke Schimmelpfeng, Daniel Homeyer, Moritz Fischer-Kumbruch und Tobias Grotefend. Nach dem ersten Zusammenkommen ist das Ziel klar: Die Mitglieder möchten sich als offizielle Stimme der Jugend in Entscheidungen der Kirchen etablieren. Außerdem soll ein intensiver Austausch über die Jugendarbeit der Gemeinden Neustadts und Wunstorfs stattfinden. „Wir können sicherlich einiges voneinander lernen“, ist sich Moritz Fischer-Kumbruch sicher. Einzelne Jugendliche des Konvents werden außerdem in der Evangelischen Jugend Hannover Land oder etwa im Sprengeljugendkonvent mitwirken. Getagt wird voraussichtlich dreimal im Jahr. Der Konvent wird alle vier Jahre neu gebildet. Alle Delegierten müssen dabei zwischen 14 und 27 Jahre alt sein.

### Partnerschaft



### Alles rund um Brasilien

Die Partnerschaft zwischen der Synodo Uruguai der Ev. Kirche luth. Bekenntnisses in Brasilien und unserem Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf ist vielfältig und lebendig. Die sechste Delegationsreise in die Synodo Uruguai ist in den Osterferien 2013 geplant. Dafür wurde folgendes Vorbereitungsprogramm entwickelt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind:

- 26. September, 19:30, Regenwald und Klimaschutz, Vorstellung der Teilnehmenden und des Reiseverlaufs.
  - 15. Oktober, 19:00, Indigene Bevölkerung, Kirchenamt in Wunstorf, Stiftstraße 5,
  - 17. November, 09:30 bis 17:00, Monokulturen, Wetterveränderungen, „weißes Gold“, Wasserkraftwerke.
- Weitere Informationen gibt es bei Pastor Carlos Luiz Ulrich, Tel.: 9697002.



**Dipl.-Ök. Kirsten Schnatzke**  
**STEUERBERATERIN**  
 f. Privat- u. Geschäftskunden

Hasselhorster Str. 18  
 31515 Wunstorf

Telefon 0 50 31 - 51 75 05  
 Mobil 0170 - 5 25 88 90

Öffnungszeiten:  
 Mo.-Do. 09:00 - 15:00 Uhr  
 sowie nach Vereinbarung



Verkauf · Reparaturen · Stimmungen · Transporte  
 Tel. 05131 - 46 14 01

**Klavierhaus Nagel®**  
 www.Klavierhaus-Nagel.de

Service rund ums Klavier, in 4ter Generation.



## Der neue Kirchenvorstand:

Am 18. März wurden in den Kirchengemeinden unserer Landeskirche die Kirchenvorstände neu gewählt. In unserer Gemeinde waren 2.491 Personen wahlberechtigt; 258 Gemeindeglieder haben ihr Wahlrecht ausgeübt (10,36 %), 50 davon durch Briefwahl. Gegen 20:00 waren alle Stimmen ausgezählt und der Wahlvorstand konnte den anwesenden Gemeindegliedern das Ergebnis mitteilen. Es hat sich gezeigt, dass alle Kandidaten und Kandidatinnen von den Gemeindegliedern angenommen wurden. Es gab nur geringe Stimmendifferenzen zwischen den gewählten Personen und den Ersatzkirchenvorsteherinnen. Unser herzlicher Dank gilt allen, die sich zur Wahl gestellt haben.

Neben den gewählten und berufenen Mitgliedern gehört Pastor Claus-Carsten Möller für das Pfarramt dem Gremium an. Die Mitglieder des Kirchenvorstands wurden am Sonntag, dem 10. Juni, in einem feierlichen Gottesdienst in ihr Amt eingeführt. In der ersten Sitzung des neuen Vorstands am 20. Juni wurde Gudrun Rohe-Kettwich zur Vorsitzenden und Pastor Claus-Carsten Möller zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Die Amtszeit des neuen Kirchenvorstands umfasst sechs Jahre. Wir gratulieren den Gewählten und Berufenen herzlich und wünschen ihnen für die zukünftige Arbeit alles Gute; möge Gottes Segen sie begleiten. Ihr Kirchenvorstand



ten aber hier noch mal die Gelegenheit nutzen, und uns recht herzlich bei allen Helfern, Spendern und Ehrenamtlichen bedanken. Gleich nach den Ferien werden wir die neuen Kinder in den einzelnen Gruppen begrüßen und so behutsam wie möglich eingewöhnen. Danach geht es weiter mit einem Kirchenkreis Projekt. Wir werden mit dem Verein Urknall aus Loccum eine Woche ganz intensiv mit Trommeln, Rhythmus und Musik zusammenarbeiten. Zum Schluss soll es ein Abschlusskonzert für viele Gäste geben. Glücklicherweise verfügen wir über mehrere musikalische Mitarbeiter, die auch im Anschluss an dieses Projekt die Arbeit weiterführen können.

Heike Köritz



Der neue Kirchenvorstand von St. Johannes (von rechts nach links):

Pastor Claus-Carsten Möller, Anja Pantaring, Claudia Kruse, Gudrun Rohe-Kettwich (Vors.), Sandra Wolter, Christian Grabert, Erce-Inga Frost, Karin Wessel (Ersatzmitglied)

Zu Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern sind gewählt worden:

1. Erce- Inga Frost
2. Christian Grabert
3. Anja Pantring
4. Gudrun Rohe- Kettwich

Zu Ersatzkirchenvorsteherinnen und Ersatzkirchenvorstehern sind in folgender Reihenfolge gewählt worden:

1. Karin Wessel
2. Meike Spiegel

Auf Vorschlag des bisherigen Kirchenvorstandes und der neu gewählten Personen hat der Kirchenkreisvorstand die folgenden Personen zu Kirchenvorsteherinnen berufen:

1. Frau Claudia Kruse
2. Frau Sandra Wolter

## Wir haben viel erlebt

Zum Kitajahresende gab es noch mal eine recht turbulente und aufregende Zeit. In Zusammenarbeit mit der Ernährungsberaterin Frau Daniela Marquard haben wir mit allen Kindern zum Thema gesunde Ernährung viele neue Erkenntnisse über stark machende Nahrung bekommen.

Die Kinder konnten mit allen Sinnen die Lebensmittel erleben, lernten die Ernährungspyramide kennen und hörten auch, welche Nahrung nicht so gesund ist. Passend zum Thema bekamen wir sogar ein neues Beet, bestückt mit Kräutern, von Frau Freitag angelegt und gesponsert, damit wir das Erlernete auch weiterhin umsetzen können.

Den Abschluss dieses Projektes bildete das große Sommerfest mit dem Thema: "Fit und gesund in die Schule".

Trotz Regenwetter konnten wir zu Beginn des Festes einen feierlichen Gottesdienst im Laden von Kurze Wege feiern. Wir verabschiedeten die zukünftigen Schulkinder. Dazu kamen viele ehemalige Kinder, Eltern und andere Gäste.

Das Programm rund um den Barnemarkt und die Kita wurde sehr gut von den hier lebenden Familien besucht und viele haben sich schon am gleichen Tag eine Wiederholung des Festes gewünscht. Darüber freuen sich natürlich alle Organisatoren. Wir möch-

## Neues aus der Bücherei

Seit mehr als einem Jahr ist die Bücherei nun in ihrem neuen Domizil im Haus Johannes. Nach leichten anfänglichen Schwierigkeiten haben wir uns an den schönen Raum im Keller von Haus Johannes gewöhnt. Auch unsere Leser sind uns erfreulicherweise in großer Zahl treu geblieben. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Wir freuen uns sehr über die positive Resonanz, die wir für unsere Arbeit bekommen.

Auch in diesem Jahr haben wir für unsere jungen Leser wieder viele neue Bilder-, Kinder- und Jugendbücher angeschafft.

Aber auch die erwachsenen Leser finden ein großes Angebot an neuen Büchern und Hörbüchern vor. Neue Leser sind natürlich immer ganz herzlich willkommen.

Unsere Öffnungszeiten sind unverändert: Mittwoch und Donnerstag von 16:00 bis 18:00, außer in den Ferien.

Elfriede Ritter

## Bläserkreis Wunstorf

Ein Sommerkonzert bereitet der Bläserkreis z. Zt. vor, das am Sonntag, 30. September um 17:00 in der Aula der Otto Hahn Schule stattfinden wird. Auf dem Programm steht



Musik aus dem Konzertsaal, Melodien aus dem Musical „Das Phantom der Oper“ sowie Film- und Unterhaltungsmusik.

Das St. Johannes Hornensemble gibt am 01. September um 19:30 ein Konzert im Fischer- und Webermuseum in Steinhude. Hier steht u. a. das berühmte „Rendezvous de chasse“



von Gioacchino Rossini auf dem Programm. Am 25. November um 17:00 tritt die Kammermusikgruppe des Bläserkreises mit ihrem Herbstkonzert in der Kirche des Klinikums Wunstorf auf. Zu hören sind dieses Mal Werke von Antonin Dvorák, Joseph Haydn, Franz Schubert und Théodore Gouvy.

Für die Instrumente Trompete, Horn, Tenorhorn, Posaune und Tuba sucht der Bläserkreis dringend Nachwuchs und Laienmusiker, die bereits eins der genannten Instrumente spielen können. Leihinstrumente können bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden.

Gerd Gaubisch

## Freiwilliger Gemeindebeitrag

Im Zuge des vergangenen Jahres wurde der freiwillige Gemeindebeitrag für die seelsorgerische und diakonische Arbeit in unserer Kirchengemeinde erbeten. Nachdem in den ersten drei Monaten des neuen Kalenderjahres noch einige Spenden eingingen, hat sich der Gesamtbetrag des freiwilligen Gemeindebeitrags 2011 auf insgesamt 4.017,34 € erhöht. Wir freuen uns, dass so viele von Ihnen dem Aufruf gefolgt sind und danken an dieser Stelle herzlich allen Gebern und Geberinnen für die treue Unterstützung! Über die sinnvolle Anwendung dieser zusätzlichen Finanzmittel werden wir bei der nächsten Informationsveranstaltung berichten.

Schon jetzt weisen wir auf unser nächstes Projekt hin und bitten erneut um Ihre Unterstützung. Da wir derzeit in der Planung eines neuen Gemeindezentrums sind und somit wieder alle Arbeitszweige unserer Kirchengemeinde unter einem Dach vereinigen wollen, fallen erhebliche Kosten bei

der Gestaltung der Inneneinrichtung des neuen Gebäudes an. Diese zusätzlichen Kosten werden wir nicht durch die vorhandenen Finanzmittel bestreiten können. Deshalb bitten wir Sie, auch in diesem Jahr ihrer Kirchengemeinde durch einen freiwilligen Gemeindebeitrag tatkräftige „unter die Arme zu greifen“. Konkret soll damit der Erwerb einer Kucheneinrichtung ermöglicht werden.

Alternativ können Sie aber auch die so wichtige kirchliche Arbeit mit Jugendlichen unterstützen (Projekt „Kurze Wege“). Auch an dieser Stelle ist die Kirchengemeinde auf Ihre Hilfe angewiesen.

Ein Brief mit Bitte um einen freiwilligen Gemeindebeitrag und der Angabe dieser beiden Projekte wird im Laufe der kommenden Wochen bei Ihnen eintreffen. Wir, der Kirchenvorstand, würden uns sehr freuen, wenn wir Sie für diese unsere Anliegen gewinnen können.

Gudrun Rohe-Kettwich

## Schon mal in einem Musical mitgewirkt?

Auch dieses Jahr wird die Gemeinde St. Johannes am Heiligabend in gewohnter Weise ein Weihnachtsmusical für Kinder vorführen. Wir suchen deshalb Jugendliche und Kinder, die Freude daran haben, bei der Vorführung mitzuwirken. Die Aufführung Heiligabend dauert ungefähr 30 Minuten. Nach den Herbstferien werden wir mit dem Üben beginnen. Vorkenntnisse sind dazu nicht nötig. Eine gute Portion Neugierde und die Bereitschaft mitzumachen sind bereits gute Voraussetzungen. Wer lieber im Hintergrund arbeiten möchte, der ist auch gern gesehen und kann uns bei der Gestaltung der Kostüme oder des Bühnenbildes helfen. Nähere Auskunft erhaltet Ihr unter 015228773625

Pastor Claus-Carsten Möller

## Taufen für Gemeindeglieder aus St. Johannes

Bedingt durch die derzeitige Gemeindesituation (übergangsweise Gottesdienste im Seniorenheim Haus Johannes) gab es in den vergangenen Monaten Verunsicherungen bei dem ein oder anderen Gemeindeglied. Zur Klärung folgendes: Die Taufpraxis in St. Johannes hat sich nicht geändert! Generell wird natürlich in den Hauptgottesdiensten am Sonntagmorgen getauft. Auf besonderen Wunsch geschieht das aber auch (und das hat es in den Jahren zuvor auch gege-

ben) samstags und ggfs. in andern Kirchen, sprich: Im Stift, der Stadtkirche oder anderen ortsnahen Kirchengebäuden. Zusätzlich zu dieser bisher angewandten Praxis bieten wir pro Quartal an einem Samstag die Taufmöglichkeit in der Stiftskirche zu Wunstorf an. Der nächste Termin ist der 10. November um 14:00.

## Die Konfirmationen

finden übrigens ebenfalls - bis zum Bau des neuen Gemeindezentrums - in der Stiftskirche statt.

Wir empfehlen, sich bei Unsicherheiten bezüglich Taufen, Konfirmationen und Hochzeiten am besten einfach kurz unter 015228773625 zu melden.

Pastor Claus-Carsten Möller

## Culto en castellano

### - Spanischsprachiger Gottesdienst

Am 3. Oktober um 15:00 feiert die Gemeinde St. Johannes einen spanischsprachigen Erntedank-Gottesdienst. In guter Tradition treffen wir uns zuerst zu dem ca. einstündigen Gottesdienst (diesmal in der Stiftskirche). Wie in vergangenen Gottesdiensten werden Liturgie und Musik dem lateinamerikanischen Lebensgefühl entsprechend fröhlich sein. Eingeladen sind alle, unabhängig von Konfession, Nationalität, Muttersprache und Alter. Im Anschluss an den Gottesdienst bieten wir dazu noch ein Treffen im Gemeindehaus der Stiftskirche an. Wir werden - wie bei den letzten Malen - eine Kleinigkeit zu essen anbieten. An spanischsprachiger Musik wird es dabei auch nicht fehlen. Hilfreich wäre allerdings, wenn diejenigen, die an dem anschließenden Treffen im Gemeindehaus teilnehmen, sich telefonisch oder per Email anmelden.

La congregación luterana St. Johannes celebra un culto en castellano, el tres de Octubre a las 3p.m. - el „culto de acción de gracia“. En forma ya conocida empezamos primeramente con el culto (dura más o menos una hora) y luego hay la oportunidad de un encuentro social con comida y música latina.

El culto se realiza esta vez en la Stiftskirche (Stiftstrasse) y el encuentro social en el Gemeindehaus de la Stiftskirche (Stiftstrasse 5b). Invitados son todos, independientemente de su confesión (Luterana o Católica), nacionalidad, lengua materna o edad.

Los que estén interesados en quedarse después del culto:

Por favor avisar al

Pastor Claus Möller: 015228773625 o claus.carsten@web.de



## „Sterbende begleiten lernen“

### Neuer Vorbereitungskurs

Ziel des Kurses ist vor allem, sich mit dem Thema Sterben und Tod auseinander zu setzen. Die erfolgreiche Teilnahme befähigt zu ehrenamtlicher Mitarbeit im Hospizdienst.

Hospizarbeit bedeutet vor allem die Begleitung von Schwerstkranken und Sterbenden, deren Zugehörigen und Trauernden. Wer sich in der Hospizarbeit engagieren möchte, bringt dafür schon von sich aus eine entsprechende Grundhaltung und Einstellung sowie Begabungen, Stärken und auch manche Erfahrungen mit. Diese sind eine gute Basis, spezifische Kenntnisse und Fertigkeiten zu erlernen und eine zugewandte und respektvolle Haltung zu gewinnen, die für hilfreiche, qualifizierte Sterbe- und Trauerbegleitung nötig ist.

Der Kurs dient der Befähigung, Sterbende zu begleiten, nicht der Bearbeitung eigener akuter Trauer- oder Krisensituationen!

### Gliederung des Kurses

1. Grundkurs  
September bis November
2. Praxisphase  
November 2012 bis März 2013
3. Vertiefungskurs  
April bis Mai 2013

### Informationsabend

Dienstag, 21. August um 19:00  
Gemeindehaus der Johannesgemeinde, Neustadt, Wacholderweg 9  
Vorstellung des Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienstes DASEIN und der Kursleitung sowie Gespräch über alle mit dem Kurs zusammenhängenden Fragen.

### Grundkurs

Im Grundkurs geht es neben der Vermittlung von Informationen und Kenntnissen darum, die eigene Wahrnehmungsfähigkeit zu stärken und einen angemessenen Umgang damit einzuüben.

Termine:

Samstag 15.09. und 06.10. von 10:00 bis 17:00

Dienstag 18.09., 25.09., 16.10., 06.11. und 13.11. von 19:00 bis 22:00

### Praxisphase

Sie ermöglicht, die im Grundkurs gewonnenen Erfahrungen anzuwenden. Die Teilnehmer/innen machen bei alten / allein-stehenden / kranken Menschen mehrere Besuche (nach individueller Absprache).

Zusätzlich 14-tägig Gruppentreffen zur Reflexion der Besuche und thematischen Fortbildungsabende.

### Vertiefungskurs

Die Kursteilnehmer/-innen haben in der Praxisphase Erfahrungen mit der Begleitung schwerstkranker, alter oder sterbender Menschen und ihren Zugehörigen gewonnen. Nun geht es um eine vertiefende Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung gegenüber Sterben und Tod, die in der Sterbebegleitung von tragender Bedeutung ist.

### Termine:

Samstag 6.4. von 10:00 bis 17:00

Dienstag 9.4., 16.4. und 23.4.2013 von 19:00 bis 22:00

Wochenendseminar vom 3. bis 5. Mai 2013 (Einzelheiten werden zu Beginn des Grundkurses bekannt gegeben).

Veranstaltungsort: Gemeindehaus der Johannesgemeinde, 31535 Neustadt Wacholderweg 9

Kursgebühr: 120,- € (darin enthalten sind die Kosten für Unterkunft und Verpflegung im Kloster während des Vertiefungskurses).

Kursleitung:  
Sabine Behm  
Koordinatorin  
Christiane Schröder

ausgebildete  
Kursleiterin  
Wolfgang Schröder,  
Pastor i. R.

ausgebildeter  
Kursleiter  
Anmeldung  
BIS 4. September  
beim Veranstalter.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (max. 12 Personen).

## Kunst im Bürgerpark

– wir waren dabei !

Gleich zweifach waren wir als ev.-luth. Kirchen bei der Kunst im Bürgerpark präsent: Zum einen haben wir einen Gottesdienst unter freiem Himmel gefeiert. Er hat viele Menschen angesprochen und sehr bewegt. Zitat: „Bei der Predigt und dem Fürbittengebet hatte ich einen Kloß im Hals und Tränen in den Augen.“ – so eine Gottesdienstbesucherin.

Zum anderen konnten Kinder auf phantasievolle Weise Pappkoffer mit vielen unterschiedlichen Materialien bunt gestalten und somit ihre künstlerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Der Aktionstisch war während des gesamten Wochenendes viel gefragt.

Karola Königsstein

## Kochkurs der besonderen Art: Jetzt auch im Stift: Kochen mit Jochen

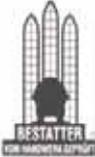
Haben Sie alte Rezepte? Haben Sie Lust, diese alten Rezepte mit anderen auszuprobieren?

Im Winterhalbjahr 2012/2013 treffen wir uns an jedem 2. Donnerstag im Monat um 16:00 im Gemeindehaus Stiftsstr. 5b. Bei einem netten Abendessen verspeisen wir dann unsere leckeren Gerichte.

Eine Altersbegrenzung gibt es nicht .

Am 11. Oktober wollen wir beginnen.

Bitte melden Sie sich bei Diakonin Karola Königstein, Tel. 778264 an.



**Bestattungen  
Bühmann e. K.**

Wir bilden aus zur  
Bestattungsfachkraft





**99 Jahre** prägte unsere Tätigkeit der  
**Leitsatz: "Ehre den Toten, Dienst den Lebenden"**

Wir möchten auch über die 100 hinaus der Tradition gerecht werden. Was aber im Umkehrschluss nicht heißt, das wir stehen bleiben oder geblieben sind. Wir werden, wie bisher auch, Ihre Vorstellungen für eine von Ihnen gewünschte Trauerfeier umzusetzen, behilflich sein.  
Ebenso halten wir es mit allen anderen Diensten und Hilfen die zu einem Trauerfall dazugehören.

**Wir sind für Sie da** und zählen nicht Dinge auf die für ein Bestattungsinstitut selbstverständlich sein sollten.

Wir machen gerne Hausbesuche, aber ebenso gerne empfangen wir Sie an unseren Standorten:

**Luthe, Osterfeldstraße 7a**

**Wunstorf**

**Steinhude, Braustraße 16**

**Tel.: 05031-779.779**

**www. Bühmann-Bestattungen.de**

**Tel.: 05033-95000**

Allerdings empfehlen wir telefonisch Kontakt aufzunehmen, da wir berufsbedingt nicht immer im Büro sind. **Aber wir sind immer für Sie telefonisch zu erreichen - 365 Tage / 24 Stunden.**



## Musik im Gottesdienst

19. September, 15. So. n. Trinitatis  
10:00 Kantorei

### Nachkonzerte bei Kerzenschein in der Stiftskirche

**Freitag, 7. September, 21:00,**

SYMPHONIAE SACRAE

Hildegard von Bingen (1098 - 1179)

ALA AUREA

Maria Jonas - Gesang, Drehleier

Lucia Mense - Flöten

Susanne Ansorg - Fidel, Glocken

**Freitag, 5. Oktober, 21:00,**

„Auff allerley Pfeiffen“-

Musik der Renaissancezeit

Peter De Clercq, Blockflöten

Silke Jacobsen, Einhandflöte, Trommel  
und Blockflöten

Claudia Wortmann, Orgel und Cembalo,  
Regal

## Das Konzert zum Advent

02. Dezember, 18:00, Stiftskirche

Eine Lutherische Messe zum Weihnachtsmorgen um 1620

Michael Praetorius, Johann Hermann Schein, Samuel Scheidt

Birgit Glatz, Sopran

Beat Duddeck, Altus

Jan Hübner, Tenor

Max Ciolek, Tenor

Martin Backhaus, Bass

Solistenensemble

Stiftskantorei Wunstorf

Johann Rosenmüller Ensemble (Ltg:  
Arno Paduch)

Capella de la Torre (Ltg: Katharina Bäuml)

Gesamtleitung: Stiftskantarin Claudia Wortmann

Eintritt: 23 €, 17 €, 10 €

Das Weihnachtssoratorium oder die h-moll Messe von Johann Sebastian Bach ist fast jedem bekannt. Da weiß man, was auf einen zukommt und man geht gerne in ein solches Konzert. Anders ist es schon, wenn man den Komponisten nicht kennt, den Namen vielleicht schon einmal gehört hat, man aber keine Klangvorstellung hat von dem, was geboten wird. Deshalb möchte ich Ihnen das diesjährige Konzert zum Advent besonders schmackhaft machen. Es wird ein ganz besonderes farbenprächtiges Hörerlebnis werden, das ich Ihnen sehr ans Herz legen möchte.

„Eine Lutherische Messe zum Weihnachtsmorgen um 1620“ mit Werken von Michael Praetorius – was soll man sich darunter vorstellen?

Michael Praetorius ist vielleicht bekannt von dem Weihnachtslied „Es ist ein Ros entsprungen“, dessen 4-stimmiger Satz in fast keinem Weihnachtsgottesdienst fehlt. Michael Praetorius (1571-1621) war einer der bedeutendsten Musiker seiner Zeit. Er ist ein bedeutender Vertreter der protestantischen Kirchenmusik. Ebenso verfasste er eine der wichtigsten musikwissenschaftlichen Werken über Instrumentenkunde, das „Syntagma Musicum“. Er war Organist und Hofkapellmeister in Wolfenbüttel, Dresden, und Prag.

Am ersten Advent hören Sie weihnachtliche Musik mit Werken von eben diesem Michael Praetorius. Bekannte Kirchenliedbearbeitungen über „Ein Kind geboren zu Bethlehem“, „Vom Himmel hoch“ und „In dulci jubilo“, mehrchörige Stücke im Gloria und Sanctus, virtuose Passagen der Sänger und Instrumentalisten werden von der Stiftskantorei, Solisten und den beiden international bekannten Musikern des Johann Rosenmüller Ensembles (Ltg. Arno Paduch) und der Capella de la Torre (Ltg. Katharina Bäuml) auf historischen Instrumenten der Zeit wie Zinken, Schalmeyen, Flöten, Regal, Orgel, Streichern, Posaunen, Dulcianen, Laute, Pauken und Trompeten die Zuhörer in die farbenprächtige Zeit der Wende von Renaissance und Frühbarock entführen. Die Kirche wird erfüllt sein von der Freude der Geburt Jesu Christi, die in der Musik ausgedrückt wird. Sie werden nach dem Konzert aus der Kirche gehen mit einem Summen auf den Lippen dieser fantastischen mitreißenden Musik, die einem nicht mehr aus den Ohren kommen will. Kommen Sie zahlreich und lassen Sie sich überraschen und einstimmen auf das Fest der Geburt Jesu Christi!

Stiftskantarin Claudia Wortmann

### Die Matineen

Samstag, 8. Dezember, 11:00, Stiftskirche

ave maris stella –

mittelalterliche Musik zum Advent

Ensemble „Triphonia“:

Amanda Simmons

Gabriele Bultmann

Leila Schoeneich

Gesang, Harfe, Flöten, Fideln, Psalter,  
Sinfonia, Organetto, Perkussion, Glocken

## Der Kunstführer

„Steine, Holz und Bilder reden“ ist wieder verfügbar.

Die zweite, etwas erweiterte Auflage ist gerade aus der Druckerei gekommen. Diesmal konnten auch die Fotos im Innenteil farbig gedruckt werden. Das 40 Seiten starke Heft ist für 3,- Euro auf dem Schriftenstand in der Stiftskirche erhältlich. In dem Heft werden die wichtigsten Kunstgegenstände in der Stiftskirche und ihre Bedeutung für die Glaubensgeschichte erläutert.

## Hausaufgabenhilfe im Stift

Auch im Jahr 2011/2012 konnte das Team der Hausaufgabenhilfe – Monika Büsing, Katharina Fischer, Michael Ender, Lothar Peters und Peter Kuschel – etwa 40 Schülerinnen und Schüler bei bestehenden Problemen und zur Vorbereitung von Klassenarbeiten in den Fächern Mathematik, Physik, Chemie, Deutsch und Englisch weiterhelfen. Die in diesen Fächern verbesserten Leistungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bestätigen sowohl das Engagement der Schüler als auch unsere Arbeit. Im Schuljahr 2012/2013 werden wir die Hausaufgabenhilfe wie gewohnt anbieten. Die jetzigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden telefonisch kontaktiert, Neuzugänge werden aufgenommen soweit unsere Kapazitäten ausreichen. Wir würden uns als Team sehr freuen, wenn wir auch weitere Unterrichtende aufnehmen können. Infos und Anmeldungen unter 3779  
Peter Kuschel

## Wir schieben eine ruhige Kugel – Boule jetzt auch auf dem Stiftshügel

In der wunderschönen Anlage rund um die Stiftskirche möchte Werner Heilgermann etwas Neues anbieten: Boule auf dem Stiftshügel.

Das neue Angebot ist Teil der Veranstaltungen rund um die „Spielgemeinde“, die sich einmal im Monat in den Räumen der Stiftskirchengemeinde trifft.

Geplant ist es, sich an jedem Dienstag ab 17:00 an der Stiftskirche zu treffen.

Interessierte sind herzlich eingeladen.

Auskünfte erteilt gern: Werner Heilgermann, Tel.: 13716 oder Diakonin Karola Königstein, Tel.: 778264.



## Zwei Jahre Café K

(wie Kirche, Kultur, Kaffee, Kuchen)

Seit zwei Jahren gibt es uns, das Cafe „K“ - jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat im Gemeindehaus an der Stiftskirche.

Mit selbstgebackenem Kuchen (mind. 4 verschiedene Sorten), frischen Waffeln und Kaffee aus fairem Handel verwöhnen wir alle Besucherinnen und Besucher - ja, auch einige Männer sind unsere regelmäßigen Gäste. Unser Cafe muss sich selbst finanzieren, daher freuen wir uns über eine jeweilige Spende für das Verzehre.

Bei unserem kleinen Sommerfest hat uns Clown Lakis verzaubert, und nach der Sommerpause machen wir am 6. September weiter mit folgendem Programm:

- 06. Sept. Thomas Schlichting berichtet über Stiftungen im Kirchenkreis
- 20. Sept. Cafe - Betrieb
- 04. Okt. Stephan Kuckuck stellt das Projekt „Kurze Wege“ vor.
- 18. Okt. Cafe - Betrieb
- 01. Nov. Der leitende Friedhofsmitarbeiter, Herr Klaus Wolf-Königstein, berichtet über eine neue gestaltete Gemeinschaftsgrabanlage auf unserem Friedhof
- 15. Nov. Cafe-Betrieb
- 06. Dez. Weihnachtsbasteln
- 20. Dez. Wir singen gemeinsam Weihnachtslieder mit Akkordeonbegleitung.

Hoffentlich haben wir Sie neugierig gemacht!

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

Das Team vom Cafe K

## Frauenfrühstück auf dem Stiftshügel



Für Sonnabend, den 10. November lädt das Frauenfrühstücksteam der Stiftskirchengemeinde zum Frauenfrühstück auf den Stiftshügel ein.

Beginn - wie gewohnt um 09:30. Unsere Referentin ist Pastorin Stefanie Fendler aus Hermannsburg. Ihr Thema lautet: „Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne - von Aufbrüchen und Lebensreisen heute.“ Die musikalische Begleitung stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Anmeldungen werden ab Montag, den 05. November unter der Tel.-Nr. 0170/8862818 entgegengenommen. Die Anmeldezeiten sind Montag und Dienstag zwischen 09:00 und 12:00 sowie zwischen 16:00 und 18:30. Mittwochs bis Freitags zwischen 09:00 und 12:00. Der Kostenbeitrag beträgt weiterhin 5,00 €.

## Kirchenkaffee

Im Gottesdienst am 08. Juli wurden die zukünftigen Schulkinder des Stifts-Kindergartens verabschiedet. Daher fand das „Kirchenkaffee“ diesmal in Zusammenarbeit mit dem Kindergarten-Team

statt.

Nach dem Gottesdienst nutzen die Eltern der zukünftigen Schulkinder die Gelegenheit, sich bei Sonnenschein, Kaffee, Tee, Saft und Plätzchen miteinander zu unterhalten und die Kinder, um sich den Inhalt ihrer Schultüten aus dem Kindergarten anzuschauen. Auch andere Gottesdienstbesucher fanden sich zu guten Gesprächen zusammen. Wir vom Kirchenkaffee-Team hoffen, dass es allen gefallen hat, und dass wir viele beim nächsten Mal wiedersehen. Die nächsten

Termine für das „Kirchenkaffee“ stehen auch schon fest; es sind der 09. September und der 11. November.



## Gemeindefest

Am 17. Juni fand unser diesjähriges Gemeindefest statt. Nach dem Gottesdienst und dem Kindergottesdienst ging es unter dem Motto „Alle(r) guten Dinge sind 7“ auf dem Stiftshügel munter zu. Ob Zipfelmützen basteln, Stockbrot backen, Enten angeln oder auch Baumscheiben dekorieren, Jenga oder Bingo spielen, für jeden war etwas dabei. Besonders viel Spaß hatten alle Beteiligten beim Schubkarren-Rennen, auch wenn so manche Schubkarre samt „Inhalt“ umkippte. Beim Erbsenglas-Gewicht-Schätzen lagen gleich drei Personen fast richtig: 1015 g wog das Glas mit den Erbsen. Leider war nur noch Eine anwesend, um den Gewinn abzuholen. Neue Spiele konnte man sich von den Mitarbeiterinnen von Wortspiel erklären lassen und auch gleich mitspielen.



## KRUG GRABMALE

Meisterbetrieb

Seit drei Generationen im Dienste unserer Kunden

Esther Busche-Krug

Michael Busche / Steinmetzmeister

In Barsinghausen, an der neuen Friedhofskapelle, Hannoversche Straße 60  
Telefon (0 51 05) 58 69 50, Fax (0 51 05) 58 69 51

In Stemmen, an der B 65, Langefeldstraße 10A, Telefon (0 51 05) 12 40, Fax (0 51 05) 10 08  
Mobil (01 60) 90 30 91 79





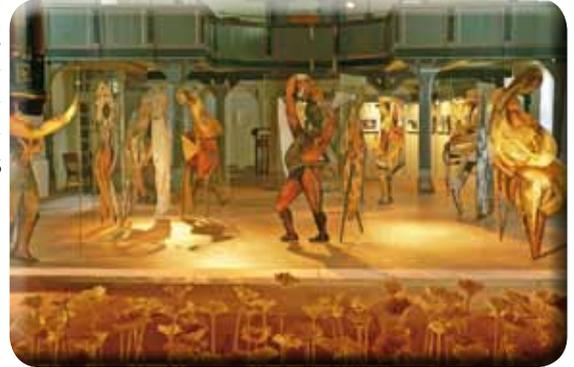
## Forum Stadtkirche – Kunst im Turm

Vom 1. bis 22. Juli gab es in der Stadtkirche wieder "Kunst im Turm und in der Kirche" zu sehen. Das Forum Stadtkirche hatte vier Künstlerinnen und Künstler für die Ausstellung gewonnen. Hier ein kurzer persönlicher Rückblick.

„Ist dieses hier noch eine Kirche?“ so oder ähnlich wurden wir oft von Besuchern der Ausstellung gefragt. Indirekt schwang die Frage mit: "Darf die Kirche als Ausstellungsraum für Kunst genutzt werden?". Sie darf. Und bei der Vertiefung in die ausgestellten Werke konnten die Besucher vielleicht selbst zu der Erkenntnis kommen, dass manches von dem, was die Künstlerinnen und Künstler bewegt haben mag, Anliegen der Bibel und damit auch der Kirche sein könnten.

Natürlich fielen als erstes die Glasbilder von Lea Oetken auf, menschliche Gestalten auf beiden Seiten der Glasplatten, unterschiedlich oft gegensätzlich im Ausdruck, gebrochen, transparent manchmal, dann wieder undurchsichtig, Ausdruck einer inneren Zerrissenheit. Einheit wurde nur durch die immer wieder gleichen Farben vermittelt. Mir kam das Wort von Jesaja in den Sinn "das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen". Im Chorraum von Marta Colombo die Installation Alfabeti in firori (Alphabete in Blumen), ein "Blumenfeld" von Buchstaben der Alphabete verschiedener Sprachen. Im Hintergrund wurden die verschiedenen Alphabete rezitiert. Es ist ein Durcheinander, ein "fast babylonisches" Sprachengewirr.

Und doch, das Blumenfeld mit gleichen Blumen, die unterschiedliche Buchstaben tragen drücken den Wunsch nach Einheit in Vielfalt aus, von der schon in der Pflanzgeschichte berichtet wird. In der Fotoreihe "Hoffnungsläufer" zeigt Thomas Ritter Menschen, die aus vielerlei Gründen laufen oder besser hetzen, um ein Ziel zu erreichen (einen Zug, einen Bus, pünktlich zur Arbeit zu erscheinen). Immer geschieht das Laufen auf äußeren Druck, der den Läufer auch in Lebensgefahr bringen kann, wie Thomas Ritter in seinen Erläuterungen



beschreibt. Im Hintergrund spürt man, wer nicht läuft, muss damit rechnen etwas zu verpassen, abgehängt zu werden.

Im Turm hatte Lutz Wiedemann unterschiedliche Objekte ausgestellt. Einen verbindenden "roten Faden" suchte man vergebens. Eher wurde man an die Verschiedenheit von Lebensumständen erinnert, angefangen bei dem Spiegelbild "Ich ist Eine Andere", in dem wir uns zwar selbst sehen, aber doch die Frage mitschwingt "Bin ich das wirklich?" bis zu der Collage "España", in der unser Wunsch nach Einheit durch Uniformität karikiert wird.

Unser Dank gilt den ausstellenden Künstlerinnen und Künstlern und der Galerie "per-seh" für die gute Zusammenarbeit.

Hans H. Hanebuth,  
Forum Stadtkirche

Beim Essen war das „Spanferkel im Brötchen“ der Renner. Aber auch andere Sachen fanden großen Zuspruch, so dass bald Waffeln und auch Kuchen ausverkauft waren.

Am Ende des Gemeindefestes wurden zum Andenken die dekorierten Baumscheiben von den Pfadfindern in den Baum vor dem Gemeindehaus aufgehängt. Dort können sie von allen bewundert werden. Für ein gelungenes Gemeindefest möchten wir uns bei allen Beteiligten bedanken:

Café K-Team, Fam. Brandes, Kindergar-



ten-Team, Kindergottesdienst-Team, Fam. Koch, Konfirmanden, Frau Lieschke, Männerkreis, Mütterkreis, Pfadfindern. Besonders bedanken möchten wir uns beim Vorbereitungs-Team des Gemeindefestes:

Darleen Ilmer, Lilly Karliczek, Christel Koch, Karola Königstein, Karin Kostka, Celina Krauspe, Enrica Linhart, Sebastian Ribbeck und Katja Tütting.

Nur aufgrund ihrer guten Ideen und ihres großen Engagements konnte das Gemeindefest durchgeführt werden.

Gabi Gierke-Breuer

Ob **Neubau** oder **Renovierung** –  
wir sind Ihr Partner für **Komplettbäder**  
und barrierefreie **Bäder** für alle Generationen

**TIMM**

Bäder · Heizung · Sanitär

Lange Straße 84  
31515 Wunstorf  
fon 05031 / 3804  
fax 05031 / 4047  
email: [info@timmweb.de](mailto:info@timmweb.de)  
[www.timmweb.de](http://www.timmweb.de)

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-13.00 u. 14.30-18.00 Uhr, Sa. 10.00-13.00 Uhr

Wir zeigen Ihnen viele  
interessante, bedarfs-  
gerechte Bad-Lösungen!

Rufen Sie an oder  
besuchen Sie unsere  
Bäderausstellung



# Noch direkter geht nicht.

Eine von 9 Geschäftsstellen ist ganz in Ihrer Nähe.

135 Mitarbeiter arbeiten für Sie.

Unsere Selbstbedienungsgeräte gehören zum dichtesten Servicenetz in Deutschland.

**Sparkasse**  
Fair. Menschlich. Nah.

Lange Straße 2  
31515 Wunstorf  
Telefon 05031 102-0  
postkorb@ssk-wunstorf.de  
www.ssk-wunstorf.de



**Stadtsparkasse  
Wunstorf**  
Gut für Sie.



Dankfest, Corvinus



Café K - Team, Stift



Räumung des Gemeindehauses, Bokeloh



Kinderkonfirmanden Bokeloh



Konfirmanden-Ferien-Seminar St. Johannes



Kränze binden zur Konfirmation, Stift



Gemeindefest, Stift



Verabschiedung und Einführung des Kirchenvorstands, Corvinus



Sommerfest, St. Johannes